Fte®
maximal

MAX S300 CI



Inhaltsverzeichnis

0. Erstinbetriebnahme

0.1. 1. **Lieferumfang** 6
0.2. 2. **Sicherheitshinweise** 7
0.3. 3. **Schnellinstallation** 8

1. Fernbedienung, Bedienelemente & Anschlüsse

1.1. **Vorderansicht** 10
1.2. **Rückansicht** 10
1.3. **Fernbedienung** 11

2. Grundfunktionen

2.0. **Receiver einschalten** 12
2.1. **Standby** Schlafmodus 12
2.2. **Videotext** 12
2.3. **Mute** Ton-Stummschaltung 12
2.4. **Ziffernblock** der Fernbedienung 13
2.5. **Programmübersicht** 13
2.6. **Programme umschalten** 13
2.7. **TV- / Radio-Programmliste umschalten** 13
2.8. **Lautstärke einstellen** 13
2.9. **Funktionen abbrechen** 13
2.10. **Hauptmenmü aufrufen** 13
2.11. **Zappingtaste Recall** 14
2.12. **Programmübersicht** 14
2.13. **EPG Elektronischer Programmführer** 15
2.14. **Programmliste** 16
2.15. **Favoritenprogrammlisten** 16
2.16 **Audio-Menü** 16
2.17. **Signal- und Programminfo** 16
2.18. **Umschalten von Favoritenprogrammen** 17
2.19. **Programmlisten umschalten** 17
2.20. **Zoom-Funktion** 17
2.21. **Untertitel** 17
2.22. **LNB- Kurzschluss-Überwachung** 18

 © FTEmaximal

3.Programmmenü

3.1 **TV-Programmliste** ... 18

3.1.1. **Favoritenlisten erstellen** ... 18

3.1.2. **Programme verschieben** ... 19

3.1.3. **Programmliste sortieren** ... 19

3.1.4. **Programme bearbeiten** ... 19

3.1.4.1. **Programme löschen** ... 20

3.1.4.2. **Programme überspringen** ... 20

3.1.4.3. **Programme sperren** ... 20

3.1.4.4. **Programme ändern / manuell hinzufügen** ... 20

3.2. **Radio-Programmliste** ... 21

3.3. **Programmvoreinstellung** ... 21

3.3.1. **Startprogramm** ... 22

3.3.2. **Kanalwiedergabetyp** ... 22

3.4. **Individuelle Favoritenlistennamen** ... 22

3.5. **Alle Programme löschen** ... 22

3.6. **Programmliste laden** ... 23

3.7. **Programmliste speichern** ... 23

4. Installationsmenü

4.1. **Antenneneinstellung** ... 23

4.1.1 **Satellit** ... 23

4.1.2 **LNB Einstellungen** DiSEqC 1.0 / 1.1 Steuerung für Multischalter ... 23

4.1.2.1 **Steuerung für Drehanlagen** DiSEqC 1.2 / 1.3 / USALS ... 24

4.1.3 **DiSEqC 1.0** ... 27

4.1.4 **TP Index** ... 27

4.1.5 **Nur FTA** ... 27

4.1.6 **Sender Suche** ... 27

4.1.7 **Suchmodus** ... 27

4.1.8 **Suchen** ... 27

4.2. **Einfach-Suche** ... 28

4.3. **Mehrfach-Suche** ... 28

4.4. **TP Suche** ... 28

4.5. **Satellitenliste** ... 29

4.5.1 **Ändern** ... 29

4.5.2 **Neu** ... 30

4.5.3 **Löschen** ... 30

4.6. **TP Liste** ... 30

4.6.1 **Ändern** ... 30

4.6.2 **Neu** ... 31

4.6.3 **Löschen** ... 31

4.6.3 **Alle Löschen** ... 31

4.7. **Antennenberechnung** ... 32

5. Systemmenü

5.1. **Sprache**.....33
5.2. **TV System**.....33
5.3 **Uhrzeit & Aufnahmetimer**.....34
5.3.1. **Uhrzeit**.....34
5.3.2. **Timer**.....34
5.3.2.1 **Timer Service** Aufzeichnung oder Info-Meldung 35
5.3.3. **Schlaftimer**.....36
5.4 **OSD Einstellung**.....36
5.5 **Passwortmenü**.....36
5.6 **LNB Versorgung**.....37
5.7 **Schalter FB-Code**....Umstellung der Übertragungsfrequenz.....37

6. Zubehör

6.1. **Information**.....37
6.2. **Willkommen**.....37
6.3. **Spiele**.....38
6.3.1. Tetris.....38
6.3.2. Snake.....38
6.3.3. Othello.....38
6.4. **Werkseinstellung**.....39
6.5. **Software Upgrade**.....39
6.5.1. Aktualisierung über RS232 und zweitem Receiver.....39
6.5.2. Aktualisierung über Satellit.....40
6.5.3. Aktualisierung über PC.....41
6.6. **SatcoDX Datenempfang**.....43
6.7. **CI**.....44

7. Technische Daten

7.1 **Die Ausstattung des Receivers**.....45

Menüaufteilung

Programmmenü



- **TV Programmliste**: Bearbeitung von TV-Programmen
- **Radio Programmliste**: Bearbeitung von Radio-Programmen.
- **Programmvoreinstellung:** Hier kann ein Programm vorgewählt werden, welches beim Start des Receivers angezeigt werden soll.
- **Individuelle Favoritenlistennamen:** Geben Sie hier Ihren Favoriten-Programmlisten eigene Namen.
- **Alle Programme löschen**: Hier können alle Programme in einem Schritt gelöscht werden
- **Programmliste laden:** Mit dieser Funktion kann die gespeicherte Programmliste wieder hergestellt werden.
- **Programmliste speichern:** Mit dieser Funktion kann die gespeicherte Programmliste überschrieben werden.

Installationsmenü



- **Antenneneinstellung:** Hier werden die Grundeinstellungen für den Empfang des jeweiligen Satelliten vorgenommen
- **Einfach-Suche:** Hier können Sie die Programme eines Satelliten installieren.
- **Mehrfach-Suche:** Hier können Sie die Programmsuche für verschiedene Satelliten starten.
- **TP-Suche:** Die Transponder-Suche ermöglicht die gezielte Suche von Programmen.
- **Satellitenliste:** Hier werden alle gespeicherten Satelliten angezeigt und es lässt sich deren Namen bearbeiten
- **TP-Liste:** In der Transponderliste werden die Empfangsdaten der einzelnen Sendefrequenzen gespeichert. Jeder Satellit hat seine eigene Liste.
- **Antennenberechnung:** Hier können Sie die Neigungswinkel für Ihre Antenne errechnen lassen.

 © FTEmaximal

Systemmenü



- **Sprache:** Ermöglicht die Einstellung der Bildschirmsprache und Audioausgabe
- **TV System**: Einstellung des TV-Standards und anderer Videoparameter
- **Uhrzeit & Aufnahmetimer:** Einstellungen zur Uhrzeit und dem Aufnahmetimer
- **OSD Einstellung**: Grundeinstellung der Bildschirmanzeige und Aktivierung für Untertitel.
- **Passwortmenü:** Einstellungen für den Passwortschutz von Programmen und Menüs
- **LNB Versorgung:** Einstellungen zur LNC-Spannung
- **Schalter FB-Code**: Anpassung an den Übertragungskanal der Fernbedienung.

Zubehör



- **Information**: Informiert über die installierten Softwareversionen und die Erstinbetriebnahme des Receivers.
- **Willkommen:** Aufruf des Startmenüs, LNB Stromversorgung Ein- / Ausschalten.
- **Spiele:** Snake, Tetris, Othello
- **Werkseinstellung:** Rücksetzung aller Eingaben, löschen aller Programme in den Auslieferungszustand.
- **Software Upgrade:** Datenübertragung auf andere Receiver, Software Upgrade via Satellit (OTA)
- **SatcoDX Datenempfang:** Ermöglicht den Empfang von SatcoDX-Daten
- **CI:** Informationen über CI-System

0. Erstinbetriebnahme

0.1. Lieferumfang

Wenn Sie den Receiver zum ersten Mal auspacken, kontrollieren Sie bitte den Lieferumfang.
Folgende Gegenstände müssen dem Receiver beiliegen:

Fernbedienung



2x Batterien vom Typ AAA, Micro, 1,5V:



0.2. Sicherheitshinweise



Dieses Warnzeichen weißt auf gefährliche Spannungen hin, und soll den Benutzer vor den Risiken eines elektrischen Schlages warnen.



Warnung: Öffnen Sie das Gehäuse auf gar keinen Fall, es besteht akute Gefahr eine elektrischen Schlages. Reparaturen dürfen nur durch Fachkräfte ausgeführt werden. Bei einem öffnen verfällt jegliche Garantie.



Dieses Symbol weißt auf wichtige Informationen und Anweisungen hin.

Warnung: Schützen Sie den Receiver vor allen Flüssigkeiten und stellen Sie ihn nicht in deren Nähe auf. Standorte in der Nähe von Blumenvasen, Waschbecken, Badewannen und Schwimmbecken sind absolut ungeeignet. Es besteht das Risiko eines elektrischen Schlages wenn der Receiver mit Wasser oder hoher Feuchtigkeit zusammen kommt. Stellen Sie niemals andere Gegenstände auf den Receiver, dies kann zu einer Überhitzung des Receivers führe oder schlimmer noch ein Feuer auslösen. Der Receiver darf nur mit dem original Anschlussstecker an die Spannungsversorgung (230V) angeschlossen werden. Beachten Sie hierzu die technische Beschreibung des Receivers und kontaktieren Sie in jedem Fall einen Fachmann wenn Sie sich nicht Sicher sind. Öffnen Sie das Gehäuse auf gar keinen Fall, es besteht akute Gefahr eines elektrischen Schlages. Reparaturen dürfen nur durch Fachkräfte ausgeführt werden. Bei einem Öffnen verfällt jegliche Garantie.

Lesen Sie das Handbuch, bevor Sie mit den Arbeiten am Receiver beginnen, Sie erfahren viel Wissenswertes und vermeiden Fehler. Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig auf.

Installation:

1. Arbeiten Sie niemals während eines Gewitters oder drohender Gewittergefahr an Antennenanlagen!
2. Bevor Sie mit den Einstellungen am Receiver beginnen, stellen Sie zuerst sicher, dass die Satellitenantenne ordnungsgemäß aufgebaut, angeschlossen und optimal ausgerichtet ist.
3. Ziehen Sie grundsätzlich den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie an den Anschlüssen des Receivers arbeiten, insbesondere dann wenn Sie das Gerät längere Zeit unbeaufsichtigt lassen (z.B. im Urlaub)!
4. Der richtige Aufstellort ist natürlich am besten in der Nähe Ihres Fernsehgerätes und der anderen A/V-Signalquellen (DVD, VCR, CD, Spielkonsole, etc.) zu suchen. Wählen Sie einen stabilen Aufstellort, an dem Sie vor allem die erforderlichen Anschlusskabel ohne Stolpergefahr verlegen können. Die Netzsteckdose (230V) soll gut zugänglich sein um im Gefahrenfall schnell den Netzstecker ziehen zu können.
   Wählen Sie einen Aufstellort, an dem unter keinen Umständen Flüssigkeiten (z.B. verschüttete Getränke) oder Gegenstände in das Gerät gelangen können.

Reinigung: Bevor Sie den Receiver mit einem leicht feuchten Tuch von außen reinigen können, ist es erforderlich alle angeschlossenen Kabel und Leitungen zu entfernen. Verwenden Sie ausschließlich milde Reiniger und testen Sie diese erst an einer unauffälligen Stelle.

Zubehör: Verwenden Sie kein Zubehör welches vom Hersteller des Receivers nicht freigeben ist. Nicht geeignetes Zubehör kann das Risiko eines Brandfalles, eines elektrischen Schlages oder andere Gefahren erheblich erhöhen.

Aufstellort: Beachten Sie unbedingt, das der Receiver an einem Ort mit ausreichender Luftzirkulation gegen Wärmestaus und Überhitzung aufgestellt werden muss. Ebenso dürfen keine Gehäuseöffnungen wir Lüftungsschlitze verdeckt sein. Absolut ungeeignete Aufstellorte sind auch Orte in der direkten Nähe von Heizungen oder weiche Standplätze wie z.B. Sofas und Betten.

Stromanschluss: Achten Sie darauf, dass keine Stromkabel oder Leitungen im Gehbereich sind. achten Sie auf einen festen Sitz des Anschlusssteckers in der Steckdose und das dieser im Gefahrenfall leicht herausgezogen werden kann.

Gehäuse: Achten sie darauf, dass niemals Gegenstände oder Flüssigkeiten durch Gehäuseöffnungen eindringen können, sollte dies doch der fall sein, ziehen Sie sofort den Netzstecker und lassen Sie diese durch einen Fachmann entfernen.

Luftfeuchtigkeit: Wenn Sie den Receiver von einem kalten an einen warmen Ort bringen kann dies zu Kondesfeuchtigkeit führen. Warten Sie auf jedem Fall bis der Receiver die Umgebung Temperatur angenommen hat bevor Sie Ihn in Betrieb nehmen.

Service: Wenn Bauteile ausgetauscht werden müssen, darf dies nur durch einen autorisierten Fachmann mit originalen Ersatzteilen geschehen.

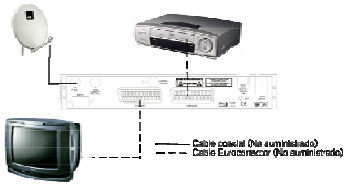
 © FTEmaximal

0.3. Schnellinstallation

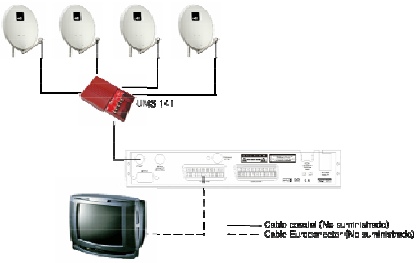
Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen für eine schnelle und einfache Installation des Receivers.

Schritt 1: Anschlüsse

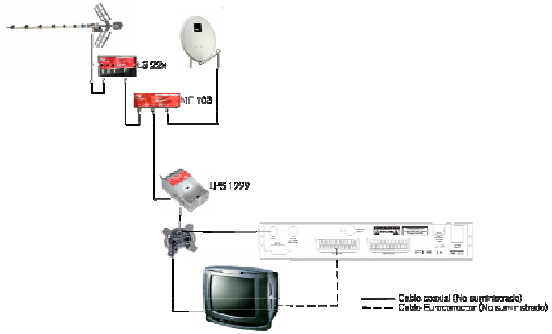
Verbinden Sie mit einem Antennenanschlusskabel den Ausgang der Antennensteckdose mit dem Anschluss "IF IN". Wenn Sie über diesen Anschluss weitere Signale empfangen, welche Sie weiterleiten möchten, verwenden Sie den Anschluss "IF OUT" am Receiver. Verbinden Sie Ihr TV-Gerät über ein Scart-Kabel mit dem Anschluss TV-Scart am Receiver. An dem Anschluss VCR-Scart können Sie ein Aufzeichnungsgerät (Video- oder DVD-Recorder) anschließen. Beispiel (1) Weitere Informationen zu den Anschlüssen erhalten Sie im Kapitel 1.2 Rückansicht.



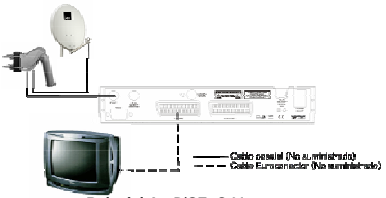
Beispiel 1 – Anschlüsse



Beispiel 2 – DISEqC LNC Umschalter



Beispiel 3 – Gesmischte Installation



Beispiel 4 – DiSEqC-Motor

Schritt 2: Grundeinstellung des Receivers

Wenn der Receiver das erste Mal startet oder Sie einen Werksreset durchgeführt haben, erscheint ein Startmenü. Dies ist in englischer Sprache.
Hier werden die ersten Einstellungen vorgenommen.

Die Steuerung und Anwahl der verschieden Menüoptionen erfolgt mit den Pfeiltasten ▲ ▼ und ◄ ► sowie der ***OK*** Taste der Fernbedienung.



ACHTUNG:
Der Receiver verfügt über einen Hauptschalter auf der Rückseite. Wenn der Receiver eine Einblendung mit folgendem Text zeigt: "LNB Kurzschluss" besteht ein Kurzschluss am Antenneneingang.

Language / Sprache:

Hier können Sie die Menüsprache des Receivers einstellen. Das Menü ändert sich automatisch wenn Sie eine andere Sprache wählen. Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten .

Erster Audiokanal:

Wählen Sie hier Ihre bevorzugte Sprache der zu empfangenden TV- und Radio- Programme. Beispiel: Sie wählen Deutsch und das Programm verfügt über einen Audio-Kanal in Deutsch, dann erhalten Sie diesen wenn sie ein Programm aufrufen. Wenn kein deutscher Audiokanal verfügbar ist, erhalten Sie den ersten übertragenen Audiokanal Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten .

Zweiter Audiokanal:

Wählen Sie hier eine Alternative zu ***Erster Audiokanal***, wenn die gewünschte Sprache nicht verfügbar ist. Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten .

LNB Versorgung:

Wenn Sie den Receiver nicht an einer so genannten „Einkabellösung" betreiben, sollte die Einstellung ***EIN*** sein Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten .

Antenneneinstellung:

Mit der Auswahl dieses Menüpunktes gelangen Sie in das Menü zur Einstellung der Antennenkonfiguration. Weitere Erklärungen im Kapitel 4.1.

Mehrfach Suche:

Der Receiver verfügt über eine vorinstallierte Programmliste. Wenn Sie jedoch gleich weitere Satelliten durchsuchen wollen, können Sie dies hier tun. Bitte beachten Sie, dass diese Satelliten zuvor unter dem Menüpunkt Antenneneinstellung eingerichtet werden müssen. (Weitere Erklärungen im Kapitel 4.3)

Sie können nun jederzeit das Startmenü mit der ***Exit*** Taste verlassen, alle Einstellungen aus diesem Menü können Sie jederzeit ändern.

Schritt 3: Zeiteinstellung

Damit der Receiver die aktuelle Zeit und damit verbunden im EPG die Startzeitpunkte richtig darstellen kann, ist es erforderlich die Zeitzone in welcher der Receiver betrieben wird einzustellen.
Drücken Sie hierzu die Taste ***Menu*** auf der Fernbedienung.
Wählen Sie nun mit den Pfeiltasten und sowie der ***OK*** Taste wie folgt:

Systemmenü >>> ***Uhrzeit & Aufnahmetimer*** >>> ***Uhrzeit***



GMT verwenden:

Hier haben Sie die Auswahl zwischen manueller (Aus) und automatischer Zeiteinstellung (Ein, empfohlen). Bei automatischer Zeiteinstellung wird die Greenwichzeit welche via Satellit übertragen wird benutzt. Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten .

GMT Differenz:

Wenn Sie sich für eine automatische Zeiteinstellung entschieden haben geben Sie hier die Zeitzonenverschiebung bezogen auf Ihren Standort eingeben. Für Deutschland gilt: Sommerzeit +2 Stunden
Winterzeit +1 Stunde

Datum:

Sollte Sie sich für manuelle Zeiteinstellung entschieden haben, geben Sie hier bitte das aktuelle Datum über die Zifferntasten ***0-9*** ein.

Uhrzeit:

Geben Sie hier bitte die aktuelle Uhrzeit über die Zifferntasten ***0-9*** ein
Nach dem Sie die Eingaben erledigt haben, drücken Sie bitte die Taste ***Exit*** mehrfach.

Schritt 4: Software update

Bei diesem Receiver lässt sich die Betriebssoftware via Satellit updaten / aktualisieren.
Wir empfehlen Ihnen diesen Schritt nun durchzuführen, damit Ihr Receiver von Anfang an auf dem aktuellsten Stand ist.
Rufen Sie hierzu
Drücken Sie hierzu die Taste ***Menu*** auf der Fernbedienung.
Wählen Sie nun mit den Pfeiltasten und sowie der ***OK*** Taste wie folgt:

Zubehör >>> ***Software Upgrade*** >>> ***Aktualisierung über Satellit***
Folgen Sie den Anweisungen wie im Kapitel 6.5.2 beschrieben.

Hiernach ist die Inbetriebnahme abgeschlossen und wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Receiver.

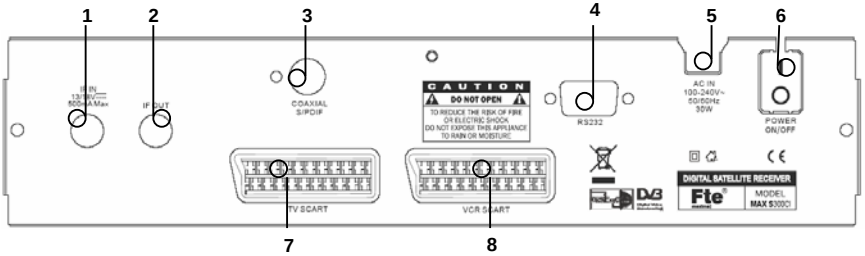
1. Fernbedienung, Bedienelemente & Anschlüsse

1.1. Vorderansicht



1. *POWER:*	Den Receiver Ein oder in den Stand-by-Modus schalten. Zum vollständigen ausschalten des Receivers verwenden Sie bitte den Netzschalter auf der Rückseite.
2. POWER LED:	Zeigt den Betriebszustand des Receivers an.
3. Look LED:	Zeigt an, wenn der Receiver einen ausrechenden Empfang hat.
4. DISPLAY:	4-Elemente mit 7 Segmenten, zur Anzeige von Programmplätzen.
5. IR-Sensor:	Empfangsauge für die Signale der Fernbedienung.
6. Pay-TV:	Zugangssystem: Bitte öffnen Sie die Frontklappe des Receivers, um Zugang zum CI-System zu erhalten

1.2. Rückansicht



1. IF IN: Sat Eingang des digitalen Tuners.

2. IF OUT: Sat Ausgang für weitere Geräte

***Achtung:** Es darf immer nur ein Gerät aktiv sein*

3. S/PDIF: Koaxialerausgang für digital Audio (AC3)

4. RS-232: Serial Port zum aktualisieren der Betriebssoftware

5. AC IN: Netzanschluss 230V

6. POWER ON/OFF: Ein- / Ausschalter

7. TV SCART: SCART Ausgang für den Anschluss eines TV-Gerätes

8. VCR SCART: SCART Ausgang für den Anschluss eines Videorekorders

1.3. Fernbedienung



1. POWER: Receiver Ein oder Stand-by-Modus

2. LED: Leuchtet als Funktionskontrolle

3. Text: Schaltet den Videotext An bzw. Aus

4. MUTE: Schaltet den Ton An bzw. Aus

5. Ziffernblock: Für die direkte Eingabe von Werten

6. 0: Aktiviert die Programmübersicht

7. CH+ CH-: Programmwechsel Auf bzw. Ab

8. VOL+ VOL-: Einstellung der Lautstärke

9. TV/R: Umschaltung zwischen TV- und Radio-Programmen

10. EXIT: Zum Abbrechen von Funktionen oder Verlassen von Menüs

11. MENU: Ruft das Hauptmenü auf

12. Back: Rücksprung zum letzten Programm. In Menüs, ein Menü zurück.

13. : Einstellung der Lautstärke und Steuerung der Auswahl in Menüs

14. : Programmwechsel und Auf bzw. Ab in Menüs

15. : Bestätigen von Menüpunkten und dem Start der Programmliste

16. Farbtasten: Steuerung von Menüfunktionen

17. App: Derzeit ohne Funktion

18. EPG: Zeigt die EPG-Programminformationen

19. List: Schaltet die Pausenfunktion An bzw. Aus

20. Fav: Favoritenlisten aufrufen

21. Audio: Dient der Auswahl der Tonausgabe

22. Sub: Schaltet die Untertitel An bzw. Aus

23. INFO: Zeigt die aktuelle Empfangseinstellung

24. Zoom: Bildzoomfunktion und Faktor

25. Pup & **Pdw:** Bewegt den Cursor blockweise in den Menüs

26. Fav+ Fav-: Schaltet die Favoritenprogramme Auf bzw. Ab

Rückseite:

Batteriefach

Umschalter für Übertragungscode

2. Grundfunktionen

2.0 Receiver einschalten

Der Receiver verfügt über einen Hauptschalter auf der Rückseite des Gerätes. Zum Einschalten des Receivers drücken Sie bei der Schalterwippe auf die 1.

Die LED an der Receiverfront leuchtet nun. Der Receiver befindet sich nun im Standby (Schlafmodus).

2.1 StandBy

Um den Receiver aus dem Standby (Schlafmodus) in den betriebsmodus zu schalten, drücken Sie an der Fernbedienung die rote ***Power*** Taste.

War der Receiver zuvor bereits im Bertieb, er wurde nicht erst gerade neu am Hauptschalter eingeschaltet, wird das zuletzt betrachtete Programm angezeigt.

Bei einem erneuten Drücken wird der Receiver wieder in den Standby-Modus geschaltet.

2.2 Videotext

Mit der Taste ***Text*** wird der Videotext (OSD 1)gestartet.
Es wird automatisch die Standartseite 100 geladen.

Wie bei einem TV-Gerät werden die einzelnen Seiten über die Tasten ***0-9*** aufgerufen.

Um zum Beispiel die Wetterseite 140 zuladen drücken Sie hintereinander die Tasten ***1*** – ***4*** – ***0***.
Wenn Sie das Menü verlassen möchten, drücken Sie bitte die Taste ***Exit***.



OSD 1

2.3 MUTE Ton-Stummschaltung

Mit dieser Funktion können Sie, die Ton-Ausgabe abschalten. Drücken Sie hierzu die Taste ***Mute*** und ein Warnsymbol (OSD 2 Lautsprecher) wird eingeblendet.

Achtung:
Die Funktionen ***Mute*** und ***Pause*** sollten Sie auf keinem Fall verwenden, wenn Sie eine Aufzeichnung vornehmen.

Ein erneutes Drücken der Taste ***Mute*** wird die Funktion wieder abgeschaltet.



OSD 2

2.4. Ziffernblock der Fernbedienung

Über den Ziffernblock der Fernbedienung können Sie Programme dierekt anwählen, wenn Ihnen der Speicherplatz bekannt ist. Um z.B. den Programmplatz 23 anzuwählen, drücken Sie bitte nacheinander die Tasten 2 und 3 und anschließend die ***OK*** Taste.

2.5. Programmübersicht

Wenn Sie eine schnelle Übersicht über die gerade laufenden Programme in einer Sendefrequenz möchten, drücken Sie bitte die Taste 0 auf der Fernbedienung.

Nun wird der Bildschirm in 9 Segmente aufgeteilt (OSD 3).

Nacheinander werden nun die Programme eingelesen.

Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung können Sie nun zwischen den einzelnen Programmen wechseln.
Nur das aktuell ausgewählte Programm wird aktualisiert.

Wenn Sie die Übersicht verlassen möchten, drücken Sie bitte die Taste Exit.



OSD 3

2.6. Programme umschalten CH+/CH-

Mit den Tasten CH+ / CH- können Sie die Programmplätze ebenfalls wechseln.
Drücken Sie die jeweilige Taste um einen Programmplatz hoch oder runter anzuwählen.

2.7. TV- / RADIO-Programmliste umschalten

Wenn Sie zwischen TV- und Radio-Programmenumschalten wollen, betätigen Sie bitte die Taste TV/R auf der Fernbedienung.

2.8. Vol+/Vol- Lautstärke einstellen

Mit den Pfeiltasten ◄ ► können Sie die gewünschte Lautstärke einstellen (OSD 4).
Hierzu wird eine Anzeige für den Regelbereich eingeblendet.
Damit Sie diese Funktion vollständig nutzen können empfiehlt es sich eine Grundeinstellung an Ihrem TV-Gerät vorzunehmen. Stellen Sie die Lautstärke Ihres Receivers ganz auf null. Drücken Sie hierzu die Taste ***MUTE*** auf der Fernbedienung. Erhöhen Sie nun die Lautstärke Ihres Fernsehers bis ein Eigenrauschen zuhören ist.

Nun nehmen Sie die Lautstärke wieder zurück bis das Rauschen verschwindet. Im Normalfall ist dies 50-75%, es ist aber sehr abhängig von der Qualität des internen Verstärkers Ihres Fernsehers.



OSD 4

2.9. Funktionen abbrechen

Mit der Taste ***Exit*** können Sie Funktionen wie Suchläufe abbrechen oder geöffnete Menüs schließen.

2.10. Hauptmenü aufrufen

Zum Anzeigen des Hauptmenüs drücken Sie die Taste ***MENU*** auf der Fernbedienung.
Das Menüsystem des Receivers ist in einer Baumstruktur aufgebaut.

2.11. Zappingtaste RECALL

Über die Taste ***Recall*** auf der Fernbedienung haben Sie die Möglichkeit, zum vorherigen Programm zurück zu gehen. Somit lässt sich zwischen 2 Programmen ständig umschalten, um z.B. in einer Werbeunterbrechung eine andere Sendung zu verfolgen.

2.12. Programmübersicht



Wenn kein Menü geöffnet ist, können Sie durch das Drücken der Taste ***OK*** die Programmübersicht öffnen. Die Programmübersicht hat eine kompakte und eine erweitere Ansicht. Dies können Sie mit der roten Taste der Fernbedienung umschalten.

In der Übersicht können Sie mit den Pfeiltasten der Fernbedienung navigieren.
Wenn Sie ein Programm anwählen möchten, bestätigen Sie Ihre Auswahl durch das Drücken der ***OK*** Taste und drücken Sie anschließen die Taste ***Exit***.
Die Programmübersicht bietet eine Reihe von Zusatzfunktionen.
Diese können mit den farbigen Tasten der Fernbedienung angewählt werden.

Grüne Taste ***FTA***:
Ermöglicht eine schnelle Sortierung der Programme zwischen Frei empfangbaren und Pay-TV angeboten.

Gelbe Taste ***SAT***:
Hiermit können Sie wählen, ob die Programme aller Satelliten (All Satellit) oder eines bestimmten Satelliten angezeigt werden sollen.



Graue Taste ***FAV***:
Mit dieser Taste wechseln Sie die Anzeige von der allgemeinen Programmliste zu den Favoritenlisten.
Sie bekommen ein Auswahlmenü der zur Verfügung stehenden Favoritenlisten angezeigt.
Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Liste und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Die Navigation ist wie in der Standartliste. Damit Favoritenlisten zur Verfügung stehen, müssen Programme für diese markiert und ausgewählt werden.
Die geschieht im Programmmenü >> ***TV-*** oder ***Radio-Programmliste***.
Wenn Sie zu den Standartlisten zurückkehren wollen, wählen Sie diese über die gelbe Taste ***SAT*** an.

Blaue Taste ***Finden***:
Wenn Sie ein Programm Suchen, dessen Namen Sie kennen, können Sie über diese Taste ein Suchmenü öffnen.



Wählen Sie hier mit den Pfeiltasten den gewünschten Anfangsbuchstaben und drücken Sie die OK Taste.
Sie sehen nun im Hintergrund, dass die angezeigte Programmliste nur noch Programme enthält, welche Ihrer Auswahl entspricht.

Mit der Taste ***Exit*** können Sie nun das Menü ***Finden*** verlassen, um z.B. in der gefilterten Liste mit den Pfeiltasten zu suchen.
Sie können aber auch weitere Eingaben machen um die Auswahl weiter einzuschränken.

Wenn Sie die Übersicht verlassen möchten, drücken Sie bitte die Taste ***Exit***.

2.13. EPG Elektronischer Programmführer



Durch das Drücken der Taste ***EPG*** wird der Programmführer gestartet.
Damit der Receiver diese Daten anzeigen kann, muss der Receiver diese erst einlesen. Wenn Sie ein Programm schon eine zeitlang betrachtet haben, sind die Informationen sofort verfügbar.
Informationen zu Sendungen sind nur dann verfügbar, wenn der Programmanbieter diese Daten zur Verfügung stellt.

Wählen Sie hier mit den Pfeiltasten ein Programm aus und drücken Sie die ***OK*** Taste. Sie bekommen nun auf der rechten Seite eine Kurzübersicht der aktuellen Sendung.
Um in der Programmliste blockweise zu springen benutzen Sie die Tasten ***Pup*** und ***Pdw***. Die Zusatzfunktionen des Programmführers können mit den farbigen Tasten der Fernbedienung angewählt werden.



Rote Taste ***Termin***:

Mit dieser Auswahl gelangen Sie in die Tagesübersicht des ausgewählten Programms.
Mit den Pfeiltasten wählen Sie eine Sendung aus.
Drücken Sie anschließend die ***OK*** Taste um in das Untermenü mit Detailinformationen zu gelangen.
Drücken Sie die rote Taste erneut können Sie zwischen einer Kurz- oder Langbeschreibung umschalten, wenn diese zur Verfügung steht.
Mit der gelben Taste gelangen Sie in das Timermenü.



Grüne Taste ***Detail***:

Mit dieser Auswahl erhalten Sie eine Kurzübersicht über das gewählte Ereignis. Innerhalb dieses Menüs können Sie mit der roten Taste Auch auf eine ausführliche Beschreibung umschalten.



Gelbe Taste ***Timer***:

Wenn Sie im Programmführer die gelbe Taste ***Timer*** für den Aufnahmetimer drücken, bekommen nebenstehendes Menü eingeblendet.
Hier sind nun alle Daten voreingestellt um den Receiver für die ausgewählte Sendung zu aktivieren.
Sie können die Einstellungen manuell verändern, um z.B. die Dauer der Aufzeichnung zu verlängern.

Eine Programmierung für das Aufzeichnungsgerät muss in selbigen separat durchgeführt werden.

Zur Übersicht der im Timer gespeicherten Ereignisse gelangen Sie wie folgt:
Menü >>> ***Systemmenü*** >>> ***Uhrzeit&aufnahmetimer*** >>> ***Timer***

 © FTEmaximal

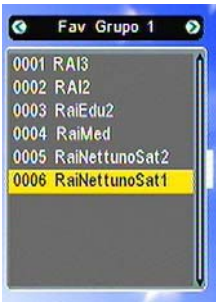
2.14. Programmliste



Wenn kein Menü geöffnet ist, können Sie durch das Drücken der Taste ***List*** die Programmliste öffnen.
Hier können Sie mit den Pfeiltasten der Fernbedienung navigieren.
Wenn Sie ein Programm im Vorschaufenster angezeigen wollen, Wählen Sie das Programm mit den Pfeiltasten ◄► an und drücken Sie die ***OK*** Taste.

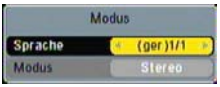
Die Programmliste bietet eine Reihe von Zusatzfunktionen um Programme zu bearbeiten.
Diese können mit den farbigen Tasten der Fernbedienung angewählt werden.
Die Beschreibung dieser Funktionen erfolgt in Kapitel 3.1.

2.15. Favoritenprogrammlisten



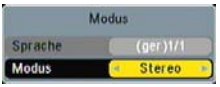
Wenn kein Menü geöffnet ist, können Sie durch das Drücken der Taste ***FAV*** die Liste der Favoritenprogramme öffnen.
Mit den Pfeiltasten ◄► können Sie zwischen bis zu 8 Favoritenlisten umschalten, wenn Sie zuvor Programme für diese festgelegt haben.
Mit den Pfeiltasten ▲▼ können sie innerhalb einer Liste Programme anwählen.

2.16. Audio-Menü



Wenn kein Menü geöffnet ist, können Sie durch das drücken der Taste ***Audio*** das Audio-Menü öffnen.

In der Auswahl ***Sprache*** können Sie weitere Sprachen für das aktuell betrachtete Programm wählen, wenn diese vom Programmanbieter zur Verfügung gestellt werden.



In der Auswahl ***Modus*** können Sie die Tonausgabe verändern.
Sie haben die Wahl zwischen ***Stereo***, ***Links*** und ***Rechts*** (linker oder rechter Tonkanal) oder ***Mono***.

Welche Auswahl hier Sinn macht, hängt vom Programmanbieter ab.
Die Standarteinstellung ist ***Stereo***.

2.17. Signal- und Programminfo



Wenn kein Menü geöffnet ist, können Sie durch das Drücken der Taste ***INFO*** ein Infofenster öffnen.

Hier erhalten Sie zu dem angezeigten Programm alle Empfangsparameter.

In zwei Balkenanzeigen werden die Signalstärke und die Signalqualität dargestellt.
Da die Signalanzeige auch sehr oft zur Einrichtung der Satellitenantenne verwendet wird, bewegen Sie diese bitte dann langsam und schrittweise. Dies ist erforderlich, damit der Receiver die empfangenen Daten berechnen kann.

2.18. Umschalten von Favoritenprogrammen

Mit den Tasten ***FAV+*** und ***FAV-*** können Sie direkt innerhalb der gewählten Favoritenliste Programme hoch oder runter schalten.
Die Reihenfolge hängt von der Sortierung in der Programmliste ab.

2.19. Programmlisten umschalten

Wenn Sie zwischen Programmlisten umschalten wollen können Sie dies über die Tasten ***Pup*** und ***Pdw***.
Folgende Programmlisten stehen zur Verfügung:

Hauptprogrammliste	(All Satellit)	Mit allen gespeicherten Programmen
Satellitenprogrammlisten	(z.B. ASTRA)	Mit den gespeicherten Programmen eines Satelliten.
Favorittenprogrammlisten	(z.B. Favorite 1)	Hier stehen bis zu 8 Stück zur Verfügung.

2.20. Zoom-Funktion

Mit der Zoom-Funktion können Sie, wenn kein Menü geöffnet ist, Bildschirmausschnitte vergrößern.
Drücken Sie hierzu die Taste *Zoom* und ein Infofenster wird eingeblendet.



Mit der Taste *OK* können Sie nacheinander verschiedene Zoomstufen durchschalten.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit mit den Pfeiltasten den Bildschirmbereich auszuwählen.

Dies kann interessant sein, um z.B. ein Film im Kinoformat Ihrem TV-Gerät anzupassen oder in Verbindung mit der Pause-Funktion (Taste *List*) einen Bereich genauer zu betrachten.

Wenn Sie die Zoom-Funktion beenden, drücken Sie bitte die Taste ***Exit***.



2.21. Untertitel

Wenn kein Menü geöffnet ist, können Sie durch das Drücken der Taste ***Sub*** die Anzeige von Untertiteln Ein- bzw. Ausschalten.

Bitte beachten Sie, dass Untertitel nur angezeigt werden, wenn der Programmanbieter diese zur Verfügung stellt.



 © FTEmaximal

2.22. LNB- Kurzschluss-Überwachung



Wenn Sie eine Bildschirmeinblendung wie nebenstehend sehen, handelt es sich um einen Kurzschluss oder eine Überlastung der LNB-Stromversorgung.
In diesem Fall schalten Sie den Receiver bitte umgehend aus und beseitigen Kurzschluss oder die Überlastung.
Die Einblendung erlischt automatisch wenn der Fehler behoben ist.

3. Programmmenü

3.1 TV-Programmliste



Hier sind alle TV Programme aufgelistet.
Die Programme können bearbeitet, verschoben, gelöscht oder gesperrt werden.
Die Navigation erfolgt mit den Pfeiltasten der Fernbedienung.
Wenn Sie ein Programm im Vorschaufenster anzeigen wollen, Wählen Sie das Programm mit den Pfeiltasten ▲▼ an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Um zwischen den einzelnen Programmlisten umzuschalten, drücken Sie die Pfeiltasten ◄►.

Folgende Programmlisten stehen zur Verfügung:

Hauptprogrammliste	mit allen gespeicherten Programmen
Satellitenprogrammlisten	mit den gespeicherten Programmen eines Satelliten.
Favorittenprogrammlisten	hier stehen bis zu 8 Stück zur Verfügung.

Die Programmliste bietet eine Reihe von Zusatzfunktionen um Programme zu bearbeiten.
Diese können mit den farbigen Tasten der Fernbedienung angewählt werden.
Die gelbe Taste ***Ändern*** steht nicht zur Verfügung, wenn eine Favoritenprogrammliste gewählt wurde.

3.1.1 Favoritenlisten erstellen



Wenn Sie ein Programm zu einer Favoritenliste hinzufügen wollen, muss dies hierfür markiert werden.
Wählen Sie zunächst die entsprechende Programmliste z.B. ***All Satellite*** und dann mit den Pfeiltasten ▲▼ das gewünschte Programm.
Drücken Sie nun die graue Taste ***FAV.***

Nun wird das Untermenü Favorit eingeblendet.
Mit den Pfeiltasten ▲▼ wählen Sie die gewünschte Favoritenliste, zu welcher das Programm gehören soll.
Drücken Sie die ***OK*** Taste zur Bestätigung.
Hinter der gewählten Liste erscheint nun ein blauer Punkt.
Es ist möglich, ein Programm zu mehreren Favoritenlisten hinzuzufügen.
Die Reihenfolge innerhalb einer Favoritenliste richtet sich nach der Reihenfolge der Programme in der Hauptprogrammliste ***All Satellit***.
Verlassen Sie das Untermenü durch das Drücken der Taste ***EXIT***.

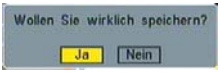
 © FTEmaximal

3.1.2. Programme verschieben



Um die Reihenfolge der Programme Ihren wünschen anzupassen, ist es erforderlich die Programme entsprechend zu verschieben.
Die Reihenfolge der Programme ist immer von der Reihenfolge in der Hauptprogrammliste ***All Satellit*** abhängig.
Umgekehrt bedeutet dies auch, dass wenn Sie ein Programm z.B. in einer Favoritenliste verschieben, die anderen Programmlisten mit geändert werden.
Wählen Sie hierzu als erstes ein Programm aus und drücken Sie dann die rote Taste der Fernbedienung.
Nun wird hinter dem Programmnamen ein Symbol eingeblendet und Sie können das Programm mit den Pfeiltasten ◄► ▼ auf den gewünschten Platz verschieben.
Alternativ haben Sie auch die Möglichkeit über den Ziffernblock 0 -9 der Fernbedienung den neun Programmplatz direkt anzuwählen. Zum Abschluss drücken Sie bitte die ***OK*** Taste und Sie können nun weitere Programme verschieben.

Die Speicherung erfolgt erst wenn Sie die Programmliste verlassen wollen und Sie die Sicherheitsabfrage „ Wollen Sie wirklich speichern“ mit ***JA*** beantwortet haben.
Dies geschieht mit den Pfeiltasten ◄► und der ***OK*** Taste.



3.1.3. Programmliste sortieren



Die Software des Receivers stellt Ihnen eine Sortierfunktion für die gespeicherten Programme zur Verfügung.

Hier haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten:

Name (A- Z)	Sortiert alle Programme absteigend nach dem Anfangsbuchstaben.
Name (Z – A)	Sortiert alle Programme aufsteigend nach dem Anfangsbuchstaben.
FTA	Sortiert all frei empfangbaren Programme an den Anfang der Programmliste
Gesperrte	Sortiert alle gesperrten Programme (Pay-TV) an den Anfang der Programmliste

Zur Ausführung wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲▼ die gewünschte Funktion und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Die Speicherung erfolgt erst wenn Sie die Programmliste verlassen wollen und Sie die Sicherheitsabfrage „***Wollen Sie wirklich speichern***“ mit ***JA*** beantwortet haben.
Bitte bedenken Sie das Änderungen nachdem Sie gespeichert wurden nicht mehr Rückgängig gemacht werden können.

3.1.4. Programme bearbeiten



Über die gelbe Taste ***Ändern*** gelangen Sie in ein Untermenü zum Bearbeiten von Programmen.
Hierzu ist es erforderlich, das Passwort einzugeben.
Das voreingestellte Passwort lautet: 0000.
Mit den Pfeiltasten ◄► können Sie zwischen den verschiedenen Listen wechseln.
Favoritenlisten stehen hier nicht zur Verfügung, da sie lediglich eine Zusammenstellung aus anderen Programmlisten sind.
Über die farbigen Tasten der Fernbedienung können Sie
Nun die entsprechenden Funktionen Aufrufen.
Die Speicherung erfolgt erst wenn Sie die Programmliste verlassen ollen und Sie die Sicherheitsabfrage mit ***JA*** beantwortet haben.

3.1.4.1 Programme löschen

Wenn Sie Programme aus Programmlisten löschen wollen, wählen Sie das Programm mit den Pfeiltasten an und drücken Sie die rote Taste ***Löschen***.
Hinter dem Programmnamen erscheint nun nebenstehendes Symbol.

3.1.4.2 Programme überspringen

Diese Funktion ermöglicht es, dass von Ihnen ausgewählte Programme beim Programmwechsel mit den Tasten ***CH+*** / ***CH-*** oder den Pfeiltasten übersprungen werden.
Wenn Sie Programme hierfür markieren wollen, wählen Sie das Programm mit den Pfeiltasten an und drücken Sie die grüne Taste ***Überspringen***.
Hinter dem Programmnamen erscheint nun nebenstehendes Symbol.
Diese Programme können dann nur durch die direkte Eingabe des Programmplatzes oder über eine Programmliste gestartet werden.

3.1.4.3 Programme sperren

Diese Funktion ermöglicht es, dass zu Start von Ihnen ausgewählte Programmen, eine Passworteingabe erforderlich ist.
Wenn Sie Programme hierfür markieren wollen, wählen Sie das Programm mit den Pfeiltasten an und drücken Sie die gelbe Taste ***Gesperrt***.
Hinter dem Programmnamen erscheint nun nebenstehendes Symbol.
Damit die Programme gesperrt sind, ist es erforderlich diese Funktion im Passwortmenü Kapitel 5.5 zu aktivieren.

3.1.4.4 Programme ändern / manuell hinzufügen

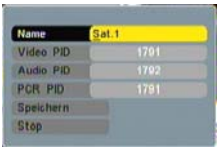


Programme können auch manuell Editiert und erstellt werden.
Sie können Programme umbenennen oder Programmparameter manuell bearbeiten.
Für letzteres benötigen Sie detaillierte Informationen und ist für Programme der Satelliten ASTRA 19,2° und Hotbird 13° nicht notwendig.

Programme ändern

Wählen Sie das gewünschte Programm mit den Pfeiltasten an
und drücken Sie die blaue Taste ***Ändern***.
Wählen Sie nun die rote Taste ***Ändern***.

Programmname ändern



Der erste Buchstabe des Programmnamens ist nun unterstrichen
und Sie können über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung nun den gewünschten Namen eingeben.
Die Eingabe erfolgt wie bei einem Handy, durch mehrfaches Drücken haben Sie eine erweiterte Auswahl. Beispiel für die Taste 2: a, b, c, A, B, C und 2
Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Buchstabenplatz ansteuern
oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.

Video- / Audio- und PCR-PID

Mit diesen Daten werden bei einem Programmsuchlauf automatisch ausgelesen
und geben den Programmplatz im Datenpaket an. Eine Änderung dieser Daten wird nicht empfohlen.
Die Eingabe erfolgt über den Ziffernblock der Fernbedienung.

Programme manuell hinzufügen



Ein Programm manuell hinzuzufügen macht nur unter sehr schwierigen Empfangsbedingungen Sinn. Dies bedeutet aber lediglich, dass der Programmsuchlauf damit umgangen werden kann.
Das Programm kann aber weiterhin vom Receiver nur dann angezeigt werden, wenn die empfangenen Datenpakete ausreichend sind. Sie benötigen hierzu detaillierte Programminformationen, welche Sie am besten
über das Internet bekommen. z.B. www.SATCODX.com
Drücken Sie hierzu die blaue Taste ***Ändern***
und wählen Sie nun die grüne Taste ***Erstellen***.

 © FTEmaximal

Satellit
Wählen Sie hier den Satelliten aus welcher das neue Programm überträgt.
Drücken Sie die ***OK*** Taste, wählen Sie mit den Pfeiltasten den Satellit und drücken Sie erneut ***OK***.

TP Index
Wählen Sie nun den Transponder (Sendedaten) in welchem das Programm übertragen wird. Die Auswahl erfolgt über die Pfeiltasten oder über eine Liste welche mit der ***OK*** Taste geöffnet wird. Die jeweiligen Parameter werden hinter den Feldern ***TP Frequenz***, ***Symbolrate*** und ***Empfangsebene*** angezeigt.
Sollte der erforderliche Eintrag nicht vorhanden sein, ist es erforderlich diesen zuerst anzulegen. Hauptmenü > Installationsmenü > TP-Liste

Namen eingeben
Die Eingabe des Programmnamens erfolgt über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung.
Die Eingabe erfolgt wie bei einem Handy, durch mehrfaches Drücken haben Sie eine erweiterte Auswahl.
Beispiel für die Taste 2: a, b, c, A, B, C und 2
Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Buchstabenplatz ansteuern oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.

Video- / Audio- und PCR-PID
Mit diesen Daten geben den Programmplatz im Datenpaket an.
Sie benötigen hierzu detaillierte Programminformationen, welche Sie am besten über das Internet bekommen. z.B. www.SATCODX.com
Die Eingabe erfolgt über den Ziffernblock der Fernbedienung.

3.2. Radio-Programmliste



Hier sind alle Radio-Programme aufgelistet.
Die Programme können bearbeitet, verschoben, gelöscht oder gesperrt werden.
Die Navigation erfolgt mit den Pfeiltasten der Fernbedienung.
Im Vorschaufenster wird automatisch das FTE Hintergrundbild eingeblendet.
Wählen Sie das Programm mit den Pfeiltasten an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Um zwischen den einzelnen Programmlisten umzuschalten, drücken Sie die Pfeiltasten.

Da die Funktionen und Bedienschritte mit dem Menü ***TV-Programmliste*** identisch ist schlagen Sie bitte dort für weitere Informationen nach. Kapitel 3.1 dieser Anleitung

3.3. Programmvoreinstellung



Über das Untermenü ***Programmvoreinstellung*** haben Sie die Möglichkeit festzulegen, mit welchem Programm der Receiver beim Einschalten starten soll, oder welche Programm in der Programmliste angezeigt werden sollen.

Aufruf des Menüs:

Hauptmenü > Programmmenü > Programmvoreinstellung

3.3.1 Startprogramm



Hier können Sie festlegen, mit welchem Programm der Receiver nach dem Einschalten starten soll.
Programmstart
Wenn Sie die Funktion benutzen möchten, wählen Sie hier die Auswahl ***Ein*** mit den Pfeiltasten .
Programmart
Wenn Sie hier, ob der Receiver ein TV oder Radio-Programm starten soll.
Startprogramm
Wählen Sie hier, welches Programm gestartet werden soll.
Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie ein Programm aus der sich einblenden Liste aus.
Drücken Sie zum Abschluss erneut die ***OK*** Taste.
Mit der ***Exit*** Taste können Sie anschließend das Menü verlassen.

3.3.2 Kanalwiedergabetyp



Hier können Sie festlegen, welche Programme in den Programmlisten angezeigt werden sollen.
Kanalwiedergabetyp
Wählen Sie hier, zwischen:

FTA = nur freiempfangbare Programme
Verschlüsselt = nur Pay-TV (bezahl Fernsehen)
Komplett = alle Programme

mit den Pfeiltasten .

3.4. Individuelle Favoritenlistennamen

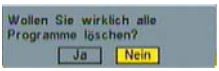


Über dieses Untermenü haben Sie die Möglichkeit den Favoritenlisten eigene Namen zugeben. z.B. ***Kinder***

Ändern
Die Eingabe des Programmnamens erfolgt über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung.
Die Eingabe erfolgt wie bei einem Handy, durch mehrfaches Drücken haben Sie eine erweiterte Auswahl.
Beispiel für die Taste 2: a, b, c, A, B, C und 2
Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Buchstabenplatz ansteuern oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.

3.5. Alle Programme löschen





Hier können Sie in einem Schritt alle TV- und Radio-Programme löschen, ohne dass wie bei einem kompletten Löschung (Werkseinstellung) auch die Empfangseinstellungen gelöscht werden. Die Werksprogrammliste, sowie eine von Benutzer gespeicherte Programmliste bleiben hiervon unberührt.
Wenn Sie dies wünschen, gehen Sie wie folgt vor:
Wählen Sie im Programmmenü den Eintrag ***Alle Programme löschen*** und drücken Sie die ***OK*** Taste. Geben Sie nun das aktuelle Passwort (z.B. 0000) ein und wählen Sie bei der Sicherheitsfrage ***Ja***. Mit dem Drücken der Taste ***OK*** werden alle gespeicherten Programme gelöscht.

3.6. Programmliste laden

Dieser Menüpunkt bieten Ihnen die Möglichkeit eine benutzerdefinierte Programmliste zu laden.
Wählen Sie im Programmmenü den Eintrag ***Programmliste laden*** und drücken Sie die ***OK*** Taste. Geben Sie nun das aktuelle Passwort (z.B. 0000) ein und wählen Sie bei der Sicherheitsfrage ***Ja***.
Mit dem Drücken der Taste ***OK*** wird die gespeicherte Programmliste geladen.



3.7. Programmliste speichern

Dieser Menüpunkt bieten Ihnen die Möglichkeit eine benutzerdefinierte Programmliste zu speichern.
Sie sollten diese Funktion nutzen, wenn Sie Ihren Receiver fertig eingerichtet haben
Diese kann jederzeit von Ihnen wieder überschrieben werden.
Wählen Sie im Programmmenü den Eintrag ***Programmliste speichern*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Geben Sie nun das aktuelle Passwort (z.B. 0000) ein
und wählen Sie bei der Sicherheitsfrage ***Ja***.
Mit dem Drücken der Taste ***OK*** wird die gespeicherte Programmliste überschrieben.

4.0. Installationsmenü

4.1. Antenneneinstellung



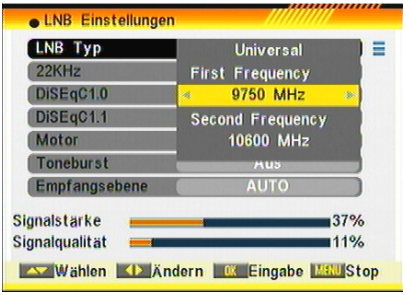
4.1.1 Satellit

Wählen Sie hier, welchen Satelliten Sie empfangen wollen.

Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie einen Satelliten aus der sich einblenden Liste aus.

Drücken Sie zum Abschluss erneut die ***OK*** Taste.

4.1.2 LNB Einstellung



Über den Menüpunkt ***LNB Einstellung*** öffnet sich mit der OK Taste ein Untermenü.
Hier wird der Receiver Ihrer Antennenanlage angepasst.

LNB Typ
Machen Sie hier Angaben zu dem von Ihnen verwendeten LNB (Empfangskonverter) wenn dieser vom universellen Standarttyp abweicht.

Wählen Sie unter ***LNB Typ*** mit den Pfeiltasten ◄ ►, welchen Empfangskonverter Sie benutzen.

Sie können die vorgegebenen Werte für die Umsetzungsfrequenz (Oszillator) aber auch ändern. Welche Frequenzen Ihr LNB verwendet, erfahren Sie über das Typenschild des LNB.
Gehen Sie hierzu mit dem Pfeiltasten in die entsprechende Zeile und ändern Sie den Wert.
Die Auswahl ***Universal*** trifft auf 97% der am Markt befindlichen LNB´s zu.

 © FTEmaximal

22KHz
Dieses Feld steht nur zur Verfügung, wenn Sie unter LNB Typ eine benutzerdefinierte Einstellung gewählt haben.



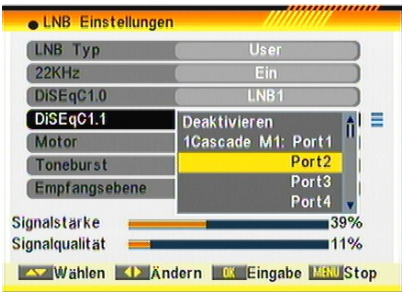
Das 22 kHz Schaltsignal wird im Standart zur Umschaltung zwischen dem Low- (9750MHz) und dem High-Band (10600MHz) verwendet.

Es kann aber auch benutzerdefiniert anders eingesetzt werden, wenn das verwendete LNB diese Umschaltung nicht benötigt.

DiSEqC 1.0
Wenn Sie Ihren Receiver an einer Multischalteranlage oder an einem LNB-Umschalter betreiben geben Sie hier die notwendige Schaltsignale an, um die jeweiligen Eingänge anzusteuern.

Üblich in Deutschland ist: ASTRA 19,2° = LNB 1
HOTBIRD 13° = LNB 2

Sobald der Receiver Programmdaten empfängt bekommen Sie dies in Form der Anzeigen ***Signalstärke*** / ***Signalqualität*** angezeigt.



DiSEqC 1.1
Bei sehr umfangreichen Multischaltersystemen ist es möglich, dass die Umschalter hintereinander (Kaskade) angeordnet sind.

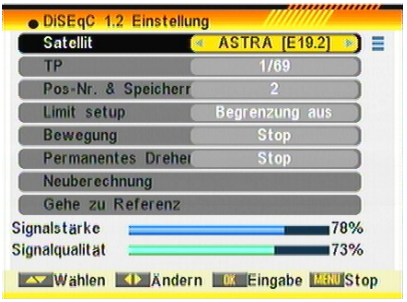
Wenn dies bei Ihnen der Fall ist, wenden Sie sich bitte an den Anlagenbauer / Betreiber um die notwendigen Informationen hierfür zu erhalten.

Die Anwahl erfolgt mit der OK Taste, die Auswahl mit den Pfeiltasten ◄ ►.
Abschließend bitte die ***OK*** Taste drücken.

4.1.2.1 Steuerung für Drehanlagen

Wenn Sie den Receiver an einer Drehanlage betreiben wollen, empfehlen wir Ihnen den DiMo 120+ von FTEmaximal. Die Receiver von FTEmaximal und der DiMo 120+ sind aufeinander abgestimmt und gewährleisten eine einwandfreie Funktion.
Der Receiver unterstützt die Steuerungsvarianten DiSEqC 1.2 und DiSEqC 1.3 (USALS).
Die Auswahl ist abhängig vom verwendeten Motor, und erfolgt mit den Pfeiltasten und der ***OK*** Taste.

DiSEqC 1.2
In dem Menü können Sie nun die Einrichtung für einen DiSEqC 1.2 Motor vornehmen. Beachten Sie hierbei unbedingt die Anleitung des Motors. Stellen Sie sicher, dass der Motor richtig angeschlossen ist und der Reflektor sich frei bewegen kann.
Um den Receiver und Motor einander anzugleichen, wählen Sie als erstes den Menüpunkt Gehe zu Referenz und drücken Sie die OK Taste.
Der Receiver sendet nun einen Befehl an den Motor in die 0° Gradposition zudrehen und beide Geräte sind angeglichen.



Satellit
Wählen Sie hier, welchen Satelliten Sie empfangen wollen.
Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie einen Satelliten aus der sich einblenden Liste aus.
Drücken Sie zum Abschluss erneut die ***OK*** Taste.

TP
Wählen Sie hier, welche Sendefrequenz für das auffinden des Satelliten herangezogen werden soll.
Die Anwahl erfolgt mit der OK Taste, die Auswahl mit den Pfeiltasten ◄ ►.
Abschließend bitte die ***OK*** Taste drücken.
Achtung: Bei exotischen Satelliten bitte vorher den Eintrag auf Aktualität prüfen!

Pos-Nr. & Speichern
Anders als bei klassischen Drehanlagen wird die Position des Satelliten nicht im Receiver sondern im Speicher des DiSEqC-Motors gespeichert. Hier können Sie festlegen, auf welchem Speicherplatz (0 – 60) die Satellitenposition gespeichert werden soll. Wählen Sie mit den Pfeiltasten ◄ ► den Speicherplatz und drücken Sie die ***OK*** Taste. Bestätigen Sie die anschließende Sicherheitsabfrage.
Bei der Verwendung eines FTE DIMO120+ ist dies nur dann notwendig, wenn für den Satellit noch kein Speicherplatz zugewiesen ist.

Limit setup
Wenn die an dem DiSEqC 1.2 Motor montierte Sat-Antenne aufgrund Ihrer Größe nicht den kompletten Drehbereich des Motors ermöglicht, haben Sie hier die Möglichkeit den Drehbereich über die Softwarelimits einzustellen.
Besser ist jedoch ein Hardwarelimit wie beim FTEmaximal Motor DiMo 120+, denn Softwarelimits können unabsichtlich gelöscht werden.
Um ein z.B. das Ost-Limit einzustellen gehen Sie zu den Punkten ***Bewegung*** oder ***Permanentes Drehen*** und drehen Sie den Motor mit den Pfeiltasten ◄ ► zu dem gewünschten östlichen Endpunkt.



Kalkulieren Sie einen kleinen Sicherheitsabstand mit ein, damit sich die Antenne zum Beispiel bei Wind nicht einklemmen kann.
Gehen Sie nun mit den Pfeiltasten zum Punkt ***Limits setup*** und drücken Sie die ***OK*** Taste um diese Position zu speichern.

Bewegung
Hier geben Sie dem Motor mit den Tasten ◄ ► den Befehl nach Ost oder West schrittweise zu drehen.
Dies ist die Feineinstellung, beachten Sie die Anzeigen von ***Signalstärke*** und ***-Qualität***.

Permanentes Drehen
Mit den Tasten ◄ ► geben Sie dem Motor den Befehl nach Ost oder West zu drehen.
Der Motor dreht in diesem Fall durchgehend bis ein Hard oder Softwarelimit erreicht wird..
Beachten Sie während des Drehens die Anzeigen von ***Stärke*** und ***Qualität***.
Drücken Sie die ***OK*** Taste um den Motor zu stoppen, wenn ein Signal angezeigt wird.

Neuberechnung
Der Sinn der Funktion Neuberechnung ist es, wenn eine Satellitenposition gefunden wurde die restlichen gespeicherten Positionen automatisch anzugleichen. Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste um die Funktion durchzuführen.

Gehe zu Referenz
Diese Funktion dient der Anwahl der DiSEqC-Motor Referenzposition 0°.
Wählen Sie diese Funktion um den Receiver und Motor einander anzugleichen oder um die Antenne nach Süd auszurichten. Drücken Sie die ***OK*** Taste und der Receiver sendet nun einen Befehl an den Motor in die 0° Gradposition zudrehen.

USALS / DiSEqC 1.3



Der hauptsächliche Unterschied zwischen den Varianten 1.2 und 1.3 liegt in der Art der Einrichtung und den gegebenen Vorrausetzungen.
USALS oder auch DISEqC1.3 soll es dem Benutzer einfacher machen, eine Drehanlage in Betrieb zunehmen.

Hierfür ist es erforderlich, dass der Motor perfekt nach Süden ausgerichtet ist und das der Benutzer seinen genauen Standort kennt. Diese Informationen sollten Sie der Bedienungsanleitung des Motors entnehmen können.
Ebenfalls ist eine Zeichnung auf Seite 32 dieser Anleitung.

Satellit
Wählen Sie hier, welchen Satelliten Sie empfangen wollen.
Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie einen Satelliten aus der sich einblenden Liste aus.
Drücken Sie zum Abschluss erneut die ***OK*** Taste.

TP
Wählen Sie hier, welche Sendefrequenz für das auffinden des Satelliten herangezogen werden soll.
Die Anwahl erfolgt mit der OK Taste, die Auswahl mit den Pfeiltasten ▲ ▼.
Abschließend bitte die ***OK*** Taste drücken.
Achtung: Bei exotischen Satelliten bitte vorher den Eintrag auf Aktualität prüfen!

Ort
Drücken Sie die ***OK*** Taste und wählen Sie mit den Pfeiltasten den Ort welcher Ihnen am nächsten gelegen ist.
Beachten Sie jedoch, dass Abweichungen von ihrem tatsächlichen Standort Qualitätsverluste mit sich bringen oder gar der Empfang nicht möglich ist. Bei Abweichungen von größer als 80km Luftlinie wählen Sie bitte ***Manuell*** und tragen Sie unter ***Örtliche Länge / Breite*** Ihre Position ein.

Örtliche Länge / Breite
Geben Sie über den Ziffernblock der Fernbedienung hier Ihre Position bezogen auf Längen- und Breitegrad an.
Beispiel Frankfurt: Örtliche Länge 8,69° Ost (East)
Örtliche Breite 50,13° Nord (North)
Der Wechsel zwischen Ost und West oder Nord und Süd erfolgt mit den Tasten ◄ ►.

Bewegung
Obwohl die Einrichtung über DISEqC1.3 / USALS automatisch verläuft, hängt doch alles von der exakten Ausrichtung der Antenne und des Motors nach Süden ab. Unter diesem Menüpunkt können Sie dies prüfen.
Bewegen Sie den Motor schrittweise mit den Tasten ◄ ► nach Ost oder West.
Beachten Sie hierbei die Anzeigen der Signalstärke und der Signalqualität um das Optimum zu finden.
Der Motor speichert diese Änderung nicht, hier muss bei einer Verschiebung die Antenneninstallation überprüft werden.

Limit setup
Wenn die an dem DiSEqC Motor montierte Sat-Antenne aufgrund Ihrer Größe nicht den kompletten Drehbereich des Motors ermöglicht, haben Sie hier die Möglichkeit den Drehbereich über die Softwarelimits einzustellen.
Besser ist jedoch ein Hardwarelimit wie beim FTEmaximal Motor DiMo 120+, denn Softwarelimits können unabsichtlich gelöscht werden.
Um ein z.B. das Ost-Limit einzustellen gehen Sie zu dem Menüpunkten ***Bewegung*** und drehen Sie den Motor mit den Pfeiltasten ◄ ► zu dem gewünschten östlichen Endpunkt.



Kalkulieren Sie einen kleinen Sicherheitsabstand mit ein, damit sich die Antenne zum Beispiel bei Wind nicht einklemmen kann.
Gehen Sie nun mit den Pfeiltasten zum Punkt ***Limits setup*** und drücken Sie die ***OK*** Taste um diese Position zu speichern.

4.1.3 DiSEqC 1.0
Wenn Sie Ihren Receiver an einer Multischalteranlage oder an einem LNB-Umschalter betreiben geben Sie hier die notwendige Schaltsignale an, um die jeweiligen Eingänge anzusteuern.
Üblich in Deutschland ist: ASTRA 19,2° = LNB 1
HOTBIRD 13° = LNB 2
Sobald der Receiver Programmdaten empfängt bekommen Sie dies in Form der Anzeigen ***Signalstärke*** / ***Signalqualität*** angezeigt.

4.1.4 TP Index
Wählen Sie hier, welche Sendefrequenz (Transponderdaten) der Receiver für die Anzeige der ***Signalstärke*** / ***Signalqualität*** verwenden soll.
Die Sendeleistungen der einzelnen Frequenzen weichen Satelliten bedingt voneinander ab.
Sie können die Auswahl mit den Pfeiltasten ◄ ► ändern oder Sie drücken hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie eine Frequenz aus der sich einblenden Liste aus.
Drücken Sie zum Abschluss erneut die ***OK*** Taste.



Damit eine Frequenz hier angezeigt wird soweit diese nicht bereits vorprogrammiert ist, ist es erforderlich einen neuen Eintrag in der Transponderliste vorzunehmen. Siehe Untermenü ***TP-Liste***. (4.6.)

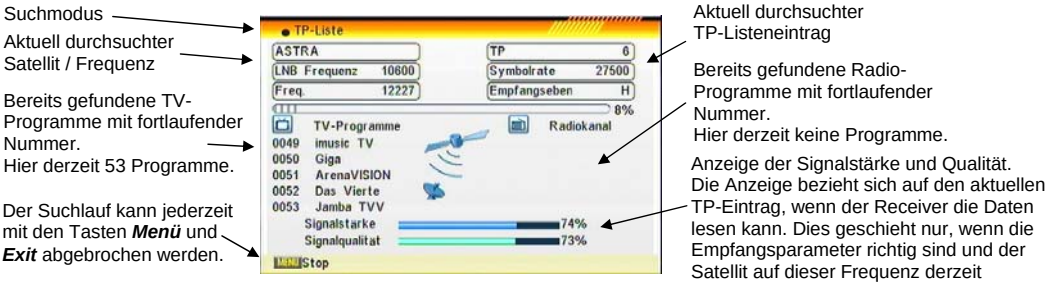
4.1.5 Nur FTA
Hier geben Sie an, ob der Receiver bei einem Suchlauf nur die freiempfangbaren Programme speichern soll oder ob alle Programme erfasst werden.
Der Wechsel der beiden Möglichkeiten ***Ja*** und ***Nein*** erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.



4.1.6 Sender Suche
Geben Sie hier an, welche Programme der Receiver bei einem Suchlauf speichern soll. Sie können den Receiver gezielt nach TV- oder Radio-Programmen suchen lassen.
Der Wechsel der Möglichkeiten ***TV***, ***Radio*** und ***TV + Radio*** erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.

4.1.7 Such Modus
Der Receiver kann auf zwei Arten nach Programmen suchen. Die erste Möglichkeit besteht darin, die in der TP-Liste gespeicherten Sendedaten zu verwenden. Dies geschieht im Suchmodus ***TP-Liste***.
Als zweite Möglichkeit kann der Receiver eine universelle Suche durchführen. Der Receiver durchsucht hierbei aufwendig jede gefundene Frequenz mit unterschiedlichen Symbolraten.
Der Wechsel der Auswahlen ***TP-Liste*** und ***Universal Suche*** erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.

4.1.8 Suchen
Nachdem Sie in diesem Menü alle erforderlichen Eingaben gemacht haben, können Sie hier einen Programmsuchlauf starten. Wählen Sie hierzu das Feld Suchen mit den Tasten ▲ ▼ an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Neu gefundene Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.



 © FTEmaximal

4.2 Einfach -Suche



Hier können Sie den Programmsuchlauf für die Installation der Programme eines Satelliten starten.
Erweiterte Beschreibung im Kapitel 4.1.5 bis 4.1.8.

Satellit

Wählen Sie hier, welchen Satelliten Sie empfangen wollen.

Nur FTA

Hier geben Sie an, ob der Receiver bei einem Suchlauf nur die freiempfangbaren Programme speichern soll oder ob alle Programme erfasst werden.

Sender Suche

Geben Sie hier an, welche Programme der Receiver bei einem Suchlauf speichern soll. Sie können den Receiver gezielt nach TV- oder Radio-Programmen suchen lassen.

Such Modus

Der Receiver kann auf zwei Arten nach Programmen suchen. Die erste Möglichkeit besteht darin, die in der TP-Liste gespeicherten Sendedaten zu verwenden. Dies geschieht im Suchmodus ***TP-Liste***.
Als zweite Möglichkeit kann der Receiver eine universelle Suche durchführen.
Der Receiver durchsucht hierbei aufwendig jede gefundene Frequenz mit unterschiedlichen Symbolraten.

Suchen

Nachdem Sie in diesem Menü alle erforderlichen Eingaben gemacht haben, können Sie hier einen Programmsuchlauf starten. Wählen Sie hierzu das Feld Suchen mit den Tasten ▲▼ an und drücken Sie die ***OK*** Taste.

4.3 Mehrfach-Suche



Diese Funktion ist interessant, um die Programmlisten der verschiedenen Satelliten zu aktualisieren. Wenn Sie zum Beispiel eine Drehanlage (DiSEqC 1.2 / 1.3) haben, können Sie in einem Arbeitsschritt neue Programme den Programmlisten hinzufügen.

Satellit

Öffnen Sie mit der ***OK*** Taste das Auswahlmenü.
Wählen Sie hier, welchen Satelliten Sie empfangen wollen, indem Sie den gewünschten Eintrag mit den Tasten ◄► anwählen und anschließend die ***OK*** Taste drücken. Wenn alle benötigten Satelliten markiert sind, verlassen Sie das Untermenü mit der ***Exit*** Taste.
Die gewählten Satelliten werden nun im Menü unten eingeblendet.

Die Beschreibung der Funktionen ***Nur FTA***, ***Sendersuche***, ***Suchmodus*** und ***Suchen*** erfolgt im Kapitel 4.1.5 bis 4.1.8.

4.4 TP Suche



Die Transponder-Suche ermöglicht die gezielte Suche von Programmen, wenn Ihnen der Satellit und die Sendefrequenz bekannt sind.
Das Internet bietet hierzu sehr gute Recherchemöglichkeiten.
z.B. www.satcodx.com

Satellit

Wählen Sie hier, welchen Satelliten Sie empfangen wollen.
Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie einen Satelliten aus der sich einblenden Liste aus.
Drücken Sie zum Abschluss erneut die ***OK*** Taste.

TP Index

Hier können Sie einen bestehenden Eintrag aus der Transponderliste auswählen.
Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie den gewünschten Eintrag mit den Tasten ▲▼ an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
In diesem Beispiel ist es dies Sendefrequenz 12480MHz, vertikale Empfangsebene mit der Symbolrate 27500.



TP Frequenz
Sie haben hier die Möglichkeit die Frequenz eines bestehenden Transpondereintrages zu ändern.
Bitte beachten Sie, dass dies auch Einfluss auf bereits gefundene Programme hat. Geben Sie hier eine falsche Frequenz ein, können bereits gespeicherte Programme nicht mehr empfangen werden.
Sie können die Frequenz mit den Pfeiltasten ◄ ► schrittweise ändern oder die Frequenz über den Ziffernblock der Fernbedienung eingeben.

Symbolrate
Sie haben hier die Möglichkeit die Symbolrate eines bestehenden Transpondereintrages zu ändern.
Bitte beachten Sie, dass dies auch Einfluss auf bereits gefundene Programme hat.
Sie können die Symbolrate mit den Pfeiltasten ◄ ► schrittweise ändern oder über den Ziffernblock der Fernbedienung eingeben.

Empfangsebene
Sie können hier die Empfangsebene eines bestehenden Transpondereintrages ändern. Bitte beachten Sie, dass dies auch Einfluss auf bereits gefundene Programme hat.
Bereits gespeicherte Programme können bei einer falschen Eingabe nicht mehr empfangen werden.
Sie können die Ebene mit den Pfeiltasten ◄ ► wechseln.

Nur FTA
Hier geben Sie an, ob der Receiver bei einem Suchlauf nur die freiempfangbaren Programme speichern soll oder ob alle Programme erfasst werden. Der Wechsel der beiden Möglichkeiten ***Ja*** und ***Nein*** erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.

Suchen
Nachdem Sie in diesem Menü alle erforderlichen Eingaben gemacht haben, können Sie hier einen Programmsuchlauf starten. Wählen Sie hierzu das Feld Suchen mit den Tasten ▲ ▼ an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Es wird eine Suchfenster wie unter 4.1.8 beschrieben eingeblendet und neu gefundene Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.



4.5 Satellitenliste
Hier werden alle gespeicherten Satelliten angezeigt.

Einträge können bearbeitet werden oder auch neue Einträge für Satelliten vorgenommen werden.

Wenn hinter einem Eintrag ein Markierungshacken sichtbar ist, bedeutet dies, dass der Eintrag für die Mehrfach-Suche markiert ist.

4.5.1 Ändern / Edit Satellite

Drücken Sie die rote Taste der Fernbedienung, wenn Sie einen bestehenden Eintrag ändern möchten.



Name
Die Eingabe des Namens erfolgt über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung. Die Eingabe erfolgt wie bei einem Handy, durch mehrfaches Drücken haben Sie eine erweiterte Auswahl.
Beispiel für die Taste 2: a, b, c, A, B, C und 2
Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Buchstabenplatz ansteuern oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.
Länge
Geben Sie über den Ziffernblock der Fernbedienung die Position des Satelliten an.
Der Wechsel zwischen Ost und West erfolgt mit den Tasten ◄ ►.
Dies hat Einfluss auf die Steuerung von Drehanlagen.
Speichern
Um Änderungen zu behalten, wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ Speichern und drücken die Taste *OK*.
Stop
Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ Stopp und Drücken Sie die Taste ***OK***.

4.5.2 Neu / Add Satellite

Drücken Sie die grüne Taste der Fernbedienung, wenn Sie einen neuen Eintrag erstellen möchten.



Name

Die Eingabe des Namens erfolgt über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung. Die Eingabe erfolgt wie bei einem Handy, durch mehrfaches Drücken haben Sie eine erweiterte Auswahl.
Beispiel für die Taste 2: a, b, c, A, B, C und 2
Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Buchstabenplatz ansteuern oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.

Länge

Geben Sie über den Ziffernblock der Fernbedienung die Position des Satelliten an.
Der Wechsel zwischen Ost und West erfolgt mit den Tasten ◄ ►.
Dies hat Einfluss auf die Steuerung von Drehanlagen.

Speichern

Um Änderungen zu behalten, wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ Speichern und drücken die Taste *OK*.

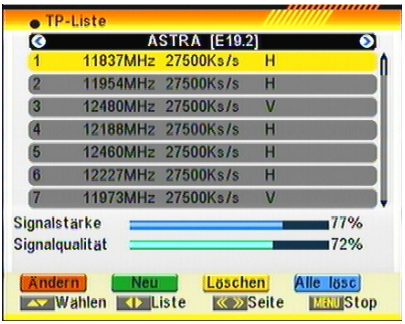
Stop

Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ Stopp und drücken die Taste ***OK***.

4.5.3 Löschen

ACHTUNG, wenn Sie einen Satelliteneintrag löschen, werden außerdem die dazugehörigen Einträge in den Programmlisten und die TP-Liste des Satelliten gelöscht.
Dies lässt sich nur über einen kompletten Reset über den Menüpunkt ***Werkseinstellung*** im Menü ***Zubehör*** wiederherstellen.
Wenn Sie wenn Sie einen bestehenden Eintrag in der Satellitenliste löschen wollen, drücken Sie die gelbe Taste der Fernbedienung. Wählen Sie bei der folgenden Sicherheitsabfrage mit den Tasten ◄ ► ***JA*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

4.6 TP Liste (Transponderliste)

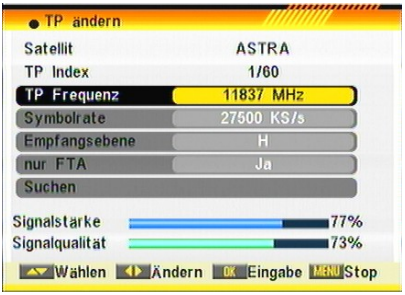


In der Transponderliste werden die Empfangsdaten der einzelnen Sendefrequenzen eines Satelliten gespeichert.
Jeder Satellit hat seine eigene Liste.

Einträge können bearbeitet, gelöscht oder erstellt werden.

Mit den Tasten ◄ ► können Sie zwischen den Transponderlisten der vorinstallierten Satelliten wechseln.

4.6.1 Ändern



Drücken Sie die rote Taste der Fernbedienung, wenn Sie einen bestehenden Eintrag ändern möchten.

TP Frequenz

Sie haben hier die Möglichkeit die Frequenz eines bestehenden Transpondereintrages zu ändern.
Bitte beachten Sie, dass dies auch Einfluss auf bereits gefundene Programme hat. Geben Sie hier eine falsche Frequenz ein, können bereits gespeicherte Programme nicht mehr empfangen werden. Sie können die Frequenz mit den Pfeiltasten ◄ ► schrittweise ändern oder die Frequenz über den Ziffernblock der Fernbedienung eingeben.

 © FTEmaximal

Symbolrate
Sie haben hier die Möglichkeit die Symbolrate eines Eintrages zu ändern.
Bitte beachten Sie, dass dies auch Einfluss auf bereits gefundene Programme hat.
Sie können die Symbolrate mit den Pfeiltasten ◄ ► schrittweise ändern oder über den Ziffernblock der Fernbedienung eingeben.

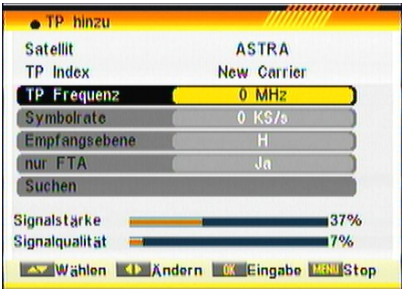
Empfangsebene
Sie können hier die Empfangsebene eines Eintrages ändern. Bitte beachten Sie,
dass dies auch Einfluss auf bereits gefundene Programme hat.
Bereits gespeicherte Programme können bei einer falschen Eingabe nicht mehr empfangen werden.
Sie können die Ebene mit den Pfeiltasten ◄ ► wechseln.

Nur FTA
Hier geben Sie an, ob der Receiver bei einem Suchlauf nur die freiempfangbaren Programme speichern soll oder ob alle Programme erfasst werden. Der Wechsel der beiden Möglichkeiten ***Ja*** und ***Nein*** erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.

Suchen
Sie haben in diesem Menü direkt die Möglichkeit nach Programmen zu suchen.
Wählen Sie hierzu das Feld Suchen mit den Tasten ▲ ▼ an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Es wird eine Suchfenster wie unter 4.1.8 beschrieben eingeblendet und neu gefundene Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.

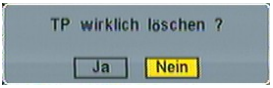
4.6.2 Neu

Drücken Sie die grüne Taste der Fernbedienung, wenn Sie einen neuen Eintrag erstellen möchten.
Die Funktionen sind die gleichen wie zuvor im Kapitel 4.6.1 TP ***Ändern*** beschrieben.



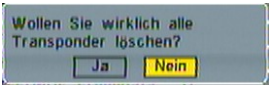
4.6.3 Löschen

ACHTUNG, wenn Sie einen Eintrag löschen, werden außerdem die dazugehörigen Einträge in den Programmlisten gelöscht.
Wenn Sie wenn Sie einen bestehenden Eintrag in der TP Liste löschen wollen, drücken Sie die gelbe Taste der Fernbedienung.
Wählen Sie bei der folgenden Sicherheitsabfrage mit den Tasten ◄ ► ***JA*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.



4.6.4 Alle Löschen

ACHTUNG, wenn Sie alle Eintrag löschen, werden außerdem die dazugehörigen Einträge in den Programmlisten gelöscht.
Drücken Sie die blaue Taste der Fernbedienung.
Wählen Sie bei der folgenden Sicherheitsabfrage mit den Tasten ◄ ► ***JA*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.



Die Transponderliste lässt sich nur über einen kompletten Reset über den Menüpunkt ***Werkseinstellung*** im Menü ***Zubehör*** wiederherstellen, wenn Sie nicht alle Daten manuell eingeben möchten.

4.7 Antennenberechnung



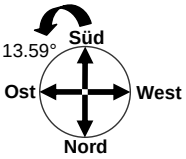
Diese Funktion ist sehr hilfreich, wenn es um die Ausrichtung Ihrer Empfangsantenne geht.
Der Wechsel zwischen Ost und West oder Nord und Süd erfolgt mit den Tasten ◄ ►.

Örtliche Länge
Geben Sie über den Ziffernblock der Fernbedienung hier Ihre Position bezogen auf Ihren Längengrad ein.
Beispiel Frankfurt: Örtliche Länge 8,69° Ost (East)

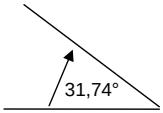
Örtliche Breite
Geben Sie über den Ziffernblock der Fernbedienung hier Ihre Position bezogen auf Ihren Breitengrad ein.
Beispiel Frankfurt: Örtliche Breite 50,13° Nord (North)

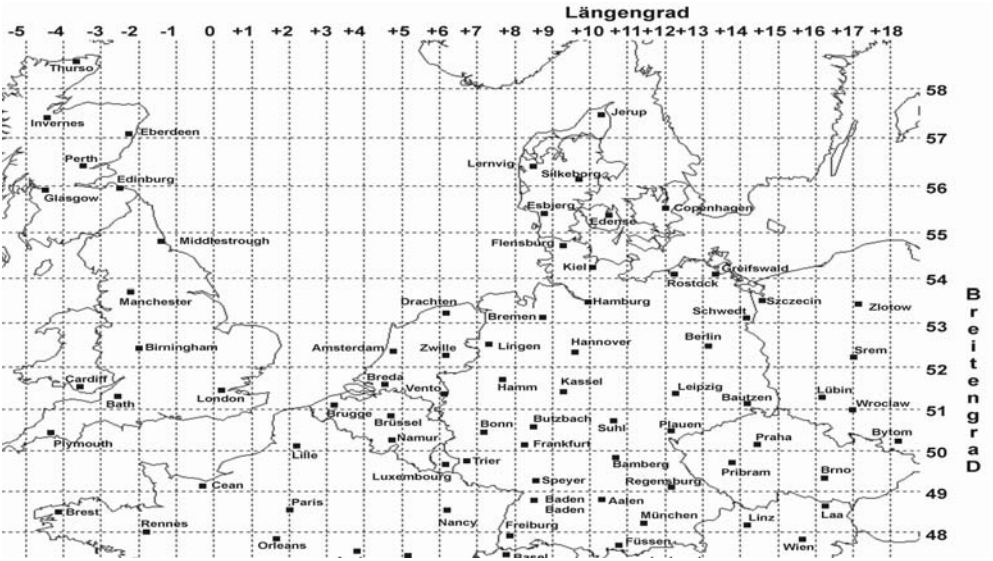
Start
Wenn Sie die obigen Eingaben vorgenommen haben, wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ ***Start*** und Sie bekommen Die Werte für die Ausrichtung Ihrer Antenne angezeigt.

Ausrichtung
Hier bekommen Sie angezeigt wie weit Sie die Antenne horizontal bezogen auf die Richtung Süd drehen müssen.
Beispiel Frankfurt: 13,59° von Süd Richtung Osten.
Oder als Angabe einer Himmelsrichtung:
Süd = 180° - 13,59° = 166,41° auf der Kompassrose.



Steigung
Hier bekommen Sie angezeigt wie weit Sie die Antenne vertikal anheben sollen.
Beispiel Frankfurt: 31,74° nach oben
Diesen Wert können Sie meistens an einer Skala an der Halterung des Reflektors einstellen.





 © FTEmaximal

5.0. Systemmenü



5.1. Sprache

Stellen Sie hier die System- und Sprachausgabe ein.



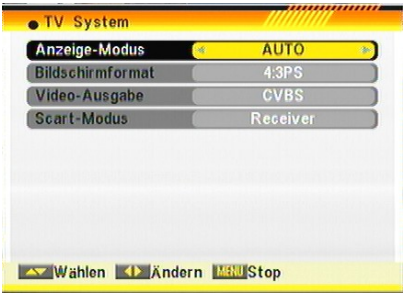
Sprache
Hier können Sie die Menüsprache des Receivers einstellen.
Das Menü ändert sich automatisch wenn Sie eine andere Sprache wählen.
Zur Auswahl steht:
Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch,
Italienisch, Portugiesisch, Arabisch 1, Arabisch 2,
Polnisch, Russisch, Ungarisch
Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten ◄ ►.

Erster Audiokanal:
Wählen Sie hier Ihre bevorzugte Sprache der zu empfangenden TV- und Radio- Programme.
Beispiel: Sie wählen Deutsch und das Programm verfügt über einen Audio-Kanal in Deutsch, dann erhalten Sie diesen wenn sie ein Programm aufrufen. Wenn kein deutscher Audiokanal verfügbar ist, erhalten Sie den ersten übertragenen Audiokanal.
Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten ◄ ►.

Zweiter Audiokanal:
Wählen Sie hier eine Alternative zu ***Erster Audiokanal***, wenn die gewünschte Sprache nicht verfügbar ist.

5.2. TV System

Hier können Sie den Receiver Ihrem TV-Gerät anpassen und das Ausgabeformat festlegen.



Anzeige-Modus
Wählen Sie hier, welches TV-System Ihr Fernseher unterstützt.
Auswahl: ***NTSC***, ***PAL***, ***PAL M*** und ***AUTO***.
In Deutschland üblich: ***PAL***
Der Wechsel erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.

Bildschirmformat
Wählen Sie hier, welches TV-Format Ihr Fernseher hat.
Auswahl: ***4:3PS***, ***4:3LB***, ***16:9*** und ***AUTO***
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◄ ►.

Video-Ausgabe
Damit Sie eine optimal Bildqualität an ihrem Fernseher oder Beamer erhalten,
haben Sie hier die Möglichkeit den Scartausgang mit einem RGB-Signal zu beschalten.
Hierbei werden die Grundfarben einzeln zum Fernseher/Beamer übertragen.
Auswahl: ***CVBS*** oder ***RGB*** für Einzelübertragung
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◄ ►.

Scart-Modus
Hier legen Sie Anzeigepriorität für ein externes (Auswahl: ***Extern***) Signal fest.
Wenn Sie hier die Einstellung ***Extern*** wählen zeigt der Receiver immer das Bildsignal an, welches über den Anschluss VCR-Scart zum Receiver gelangt. Dies könnte zum Beispiel ein Signal vom DVD-Recorder / -Player sein.

Bei der Auswahl ***Receiver*** hat das Receiversignal Vorrang und das Signal der externen Quelle wird nur im Standby-Modus des Receivers angezeigt. Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◄ ►.

5.3. Uhrzeit & Aufnahmetimer

Hier können Sie die Uhrzeit einstellen, den Aufnahmetimer programmieren oder den Einschlaftimer starten.



5.3.1 Uhrzeit

GMT verwenden:

Hier haben Sie die Auswahl zwischen manueller (Aus) und automatischer Zeiteinstellung (***Ein***, empfohlen).
Bei automatischer Zeiteinstellung wird die Greenwichzeit welche via Satellit übertragen wird benutzt.
Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten ◄ ►.



GMT Differenz:

Wenn Sie sich für eine automatische Zeiteinstellung entschieden haben geben Sie hier die Zeitzonenverschiebung bezogen auf Ihren Standort eingeben.
Für Deutschland gilt: Sommerzeit +2 Stunden
Winterzeit +1 Stunde

Datum:

Sollte Sie sich für manuelle Zeiteinstellung entschieden haben, geben Sie hier bitte das aktuelle Datum über die Zifferntasten ***0-9*** ein.

Uhrzeit:

Geben Sie hier bitte die aktuelle Uhrzeit über die Zifferntasten ***0-9*** ein

5.3.2 Timer

Übersicht

Der Receiver verfügt über insgesamt 8 Speicherplätze Für Sendungen welche aufgezeichnet werden sollen.
Bitte beachten Sie, das der Receiver mindestens im Stand-by-Modus sein muss um selbständig starten zu können.
Am besten lassen sich Sendungen über den EPG aufzeichnen, da der Receiver hierbei alle Daten automatisch übernimmt. Kapitel 2.1.3



Wenn Sie einen Speicherplatz manuell bearbeiten wollen, wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ den Platz an und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Sie bekommen nun nebenstehendes Menü eingeblendet. Hier sehen Sie nun alle Daten eingestellten oder bei einem leeren Platz können Sie diese eintragen.



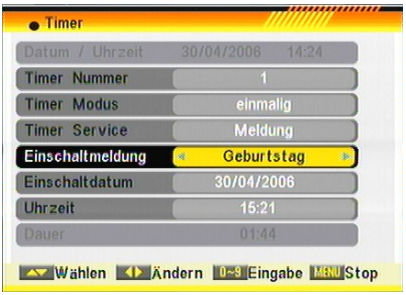
Timer Nummer

Gibt den aktuell gewählten Speicherplatz an.
Wechsel des Platzes mit den Pfeiltasten ◄ ►.

Timer Modus

Hier können Sie angeben, ob der Receiver zum angegebenen Zeitpunkt einmalig, täglich, monatlich oder Jährlich angehen soll. Der Wechsel erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.

5.3.2.1 Timer Service



Timer Service
Diese Sonderfunktion gibt Ihnen auch die Möglichkeit sich an z.B. Geburttage erinnern zulassen.
In so einem Fall, wechseln Sie mit den Pfeiltasten ◄ ► von ***Programm*** auf ***Meldung***.
Hierdurch ändert sich das Menü in der nächsten Zeile.

Einschaltmeldung
Wählen Sie hier die Art der Meldung.
Auswahl: ***Geburtstag***, ***Jubiläum*** oder ***Allgemein***
Der Wechsel erfolgt mit den Pfeiltasten ◄ ►.



Einschaltkanal
Wenn Sie unter ***Timer Service*** die Auswahl ***Programm*** eingestellt haben, können Sie unter ***Einschaltkanal*** ein Programm auswählen.

Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste und wählen Sie das gewünschte Programm mit den Tasten ▲ ▼ an und drücken Sie erneut die ***OK*** Taste.

Bereits im Aufnahmetimer gespeicherte Programme haben eine Pfeilmarkierung vor dem Namen.



Einschaltdatum
Hier können Sie das Aktivierungsdatum eingeben / bearbeiten. Die Eingabe über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung. Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Ziffernplatz ansteuern oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.

Uhrzeit
Hier können Sie die Aktivierungszeit eingeben / bearbeiten. Die Eingabe über den alphanumerischen Ziffernblock der Fernbedienung. Sie können mit den Pfeiltasten den jeweiligen Ziffernplatz ansteuern oder sobald Sie eine andere Taste drücken, springt die Markierung automatisch einen Platz nach rechts.

Dauer
Hier können Sie die Aktivierungsdauer eingeben / bearbeiten. Die Eingabe erfolgt wie bei Datum und Uhrzeit.

 © FTEmaximal

5.3.3 Schlaftimer

Über den Menüpunkt Schlaftimer können Sie den Receiver automatisch ausschalten lassen.

Wählen Sie hierzu den Menüpunkt an und durch das Drücken der ***OK*** Taste können Sie nacheinander die Ausschaltzeit in Minuten Auswählen.
Auswahl: ***10***, ***30***, ***60***, ***90***, ***120*** oder ***Aus***



5.4 OSD Einstellung

Über das Menü OSD-Einstellung können Sie folgende Einstellungen vornehmen:



Untertitelanzeige
Hier können Sie festlegen, ob der Receiver Untertitel anzeigen soll. Die Daten für Untertitel müssen vom Programmanbieter übertragen werden.
Wechseln Sie die Einstellung mit den Pfeiltasten ◄ ►.
Die gleiche Einstellung können Sie auch über die Fernbedienung mit der Taste ***Sub*** vornehmen.
OSD Verzögerung
Hier können Sie festlegen, wie lange Menüs eingeblendet werden, welche sich automatisch abschalten. z.B. Infomenü beim Umschalten von Programmen. Auswahl: 1 bis 10 Sekunden.
Wechseln Sie die Einstellung mit den Pfeiltasten ◄ ►.
OSD Transparenz
Geben Sie hier mit den Tasten ◄ ►, wie transparent sich das OSD (Menüeinblendungen) gegenüber dem Programmbild verhalten soll.
Voreinstellung laden
Mit der Auswahl dieses Menüpunktes können Sie obige Einstellung in den Auslieferungszustandes des Receivers zurücksetzen. Drücken Sie hierzu die ***OK*** Taste.

5.5 Passwortmenü

Über dieses Menü können Sie die Einstellungen für den Schutz von Menüs oder Programmen einschalten und das aktuelle Passwort ändern. Bevor sich dieses Menü öffnet, ist erforderlich das bestehende Passwort in der Sicherheitsabfrage einzugeben.
Sollte Sie dieses vergessenen haben, können Sie jederzeit das Masterpassword ***3327*** verwenden.



Menüs sperren
Hier können Sie festlegen, ob zum öffnen von Menüs ein Passwort eingegeben werden muss.
Wechseln Sie die Einstellung mit den Pfeiltasten ◄ ►.
Programme sperren
Hier können Sie festlegen, ob zum öffnen von ausgewählten Programmen ein Passwort eingegeben werden muss.
Wechseln Sie die Einstellung mit den Pfeiltasten ◄ ►.
Neues Passwort
Wenn Sie ein neues Passwort anlegen möchten, können Sie dies hier über den Ziffernblock der Fernbedienung eingeben.
Dass Passwort muss 4-stellig sein und aus Zahlen bestehen.
Passwort bestätigen
Wenn Sie neues Passwort eingegeben haben, geben Sie es hier zur Bestätigung noch einmal ein.

5.6 LNB Versorgung
Wenn Sie den Receiver nicht an einer so genannten „Einkabellösung“ betreiben, muss die Einstellung ***EIN*** sein. Bei einem Ausschalten wird sonst auch die erforderliche Ebenen-umschaltung (Vertikal/Horizontal) des LNB´s abgeschaltet. Änderung der Auswahl mit den Pfeiltasten .

5.7 Schalter FB-Code
Um Störungen durch Fernbedienungen untereinander zu vermeiden, haben Sie hier die Möglichkeit den Übertragungscode zu ändern.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten .



Beachten Sie hierbei, dass auch der Schalter im Batteriefach der Fernbedienung mit Geändert werden muss.
Wenn Sie den Übertragungscode der Fernbedienung geändert haben, erscheint eine Sicherheitsabfrage beim verlassen des Menüs.

6.0. Zubehör

6.1 Information
Wenn Sie den Eintrag ***Information*** gewählt haben, wird ein Fenster eingeblendet.



Hier sehen Sie die aktuell geladenen Softwareversionen.

Bootloader
Dies ist die Softwareversion des Betriebssystems.
Diese wird nicht über Satellit aktualisiert, da Sie für die Grundfunktionen der Receiver Hardware und für Updates via Satellit erforderlich ist.
Maincode
Dies ist die Softwareversion der Betriebssoftware.
Diese kann über Satellit aktualisiert werden.
DefaultdB
Dies ist die Softwareversion der Programm- / Satellitendatenbank.
Diese kann über Satellit aktualisiert werden.
First use
Dieses Datum gibt an, wann der Receiver das erste Mal benutzt wurde.
Manufact
Dieser Zahlencode gibt den Produktionszeitraum an.
Product
Dies ist die Seriennummer des Receivers, sie wird nur einmalig vergeben.

6.2 Willkommen
Unter diesem Menüpunkt können Sie jederzeit den Start-Assistenten aufrufen.



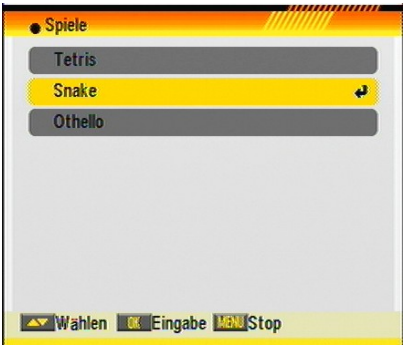
Dieses Menü wird im Rahmen der Erstinbetriebnahme Kapitel 0.4 Schritt 2: Grundeinstellung des Receivers beschrieben.

6.3 Spiele

Über die Auswahl Spiele gelangen Sie in das Untermenü Spiele.

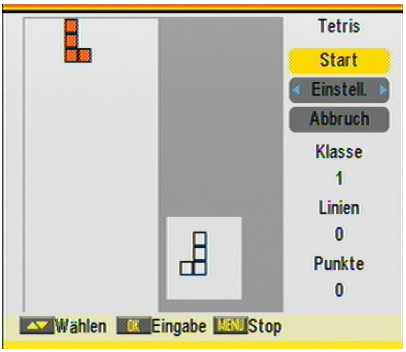
Wählen Sie hier zwischen den Spielen

Tetris, Snake und Othello.



6.3.1 Tetris

Das Spielprinzip besteht darin, die herunterfallenden Steine so zu sortieren, dass sich vollständige Reihen bilden.
Je mehr Reihen nun auf einmal vervollständigt werden, desto mehr Punkte erhält man.

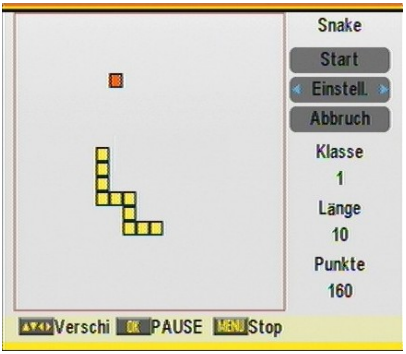


Einstell.
Dies ändert den Schwierigkeitslevel.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◄ ► .
Start
Mit der ***OK*** Taste wird das Spiel aktiviert.
Steuerung des Spiels:

◄ ►	— Bewegt den Baustein nach links oder rechts
▼	— Baustein fällt schnell nach unten
▲	— Baustein dreht sich im Uhrzeigersinn
OK	— Startet / pausiert das Spiel
Exit	— Spiel wird abgebrochen

6.3.2 Snake

Das Spielprinzip besteht darin, die Schlange so zu steuern, dass sie nie den Rand des Spielfeldes oder sich selbst berührt.
Je mehr rote Futtersteine einsammelt werden, desto länger wird die Schlange.

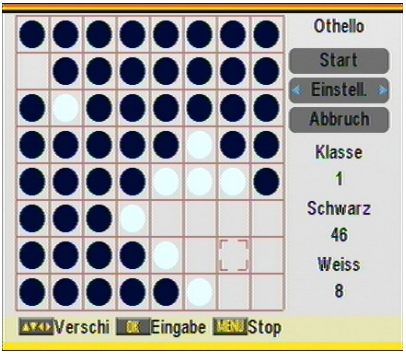


Einstell.
Dies ändert den Schwierigkeitslevel.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◄ ► .
Start
Mit der ***OK*** Taste wird das Spiel aktiviert.
Steuerung des Spiels:

◄ ► ▲ ▼	Steuert die Schlange
OK	Startet / pausiert das Spiel
Exit	Spiel wird abgebrochen

6.3.3 Othello

OTHELLO ist ein klassisches Brettspiel mit zweifarbigen Spielsteinen. Ziel des Spiels ist es, abwechselnd Steine in der jeweiligen Spielerfarbe (Weiß bzw. Blau) an angrenzende und von der eigenen Farbe eingeschlossene (vertikal, horizontal und diagonal) Gegnersteine zu setzen und damit die Steine des Gegners zu drehen und in die eigene Farbe umzuwandeln. Wenn kein Spieler mehr setzen kann, ist das Spiel beendet. Der Spieler mit den meisten Spielsteinen seiner Farbe hat gewonnen.



Einstell.
Dies ändert den Schwierigkeitslevel.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◄ ► .
Start
Mit der ***OK*** Taste wird das Spiel aktiviert.
Steuerung des Spiels:

◄ ► ▲ ▼	Steuert wählt die Position
OK	Setz den Spielstein
Exit	Spiel wird abgebrochen

6.4 Werkseinstellung

Wenn es erforderlich ist den Receiver in den Auslieferungszustand zurück zu setzten, haben Sie die Möglichkeit dies hier zu tun.
Wählen Sie in diesem Fall den Menüpunkt an und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Nun erscheint ein Hinweisfeld und sie müssen das Passwort eingeben.
Wenn Sie es nicht geändert haben, ist dies “0000”.

Hiernach wird eine weitere Meldung eingeblendet, welche Sie darüber informiert, dass alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden und alle gespeicherten Programme werden gelöscht.

Bitte sind Sie vorsichtig mit dieser Funktion und sicher, dass Sie diese durchführen möchte.
Die Auswahl ***Ja*** startet den Vorgang und am Ende beginnt der Installationsassistent.

In Schritt 1 und 2 können Sie den Vorgang mit der Taste ***EXIT*** abbrechen.

6.5 Software Upgrade



Über dieses Menü haben Sie die Möglichkeit die Betriebssoftware Ihres Receivers zu aktualisieren.
Hiermit werden Softwareverbesserungen vorgenommen oder bekannt gewordene Fehler behoben.

Es gibt insgesamt 3 verschiedene Wege die Software zu aktualisieren.

1. Aktualisierung via Satellit. (Empfohlen)
2. Aktualisierung über RS232 (Receiver zu Receiver)
3. Update mit Windows kompatiblen PC

Wir empfehlen die Aktualisierung via Satellit, da Sie einfacher ist.

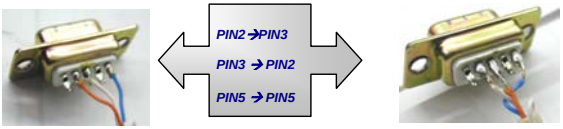
6.5.1 Aktualisierung über RS232 und zweitem Receiver

Datenübertragung von Receiver zu Receiver

Benötigte Materialien zum Updaten der Software

Nullmodemkabel	Ein serielles PC-Kabel mit 2x 9-Pin SubD-Buchsen Beschaltung: PIN2 – PIN3, PIN3 – PIN2, PIN5 – PIN5
Master Receiver	Receiver mit neuer Software
Slave Receiver	Receiver welcher aktualisiert werden soll

Beschaltung des Verbindungskabels



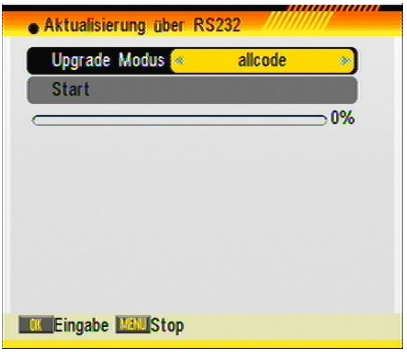
Schritt 1 Datenübertragung von Receiver zu Receiver

Schalten Sie die Receiver an den Hauptschaltern auf der Rückseite aus und verbinden Sie die beiden Receiver mit dem oben beschriebenen Datenkabel.
Stecken Sie dies an die RS 232 Schnittstellen der Receiver.

Schritt 2 Datenübertragung von Receiver zu Receiver

Upgrade Modus

Im Menüpunkt ***Upgrade Modus*** können Sie wählen welche Daten zum Slave Receiver übertragen werden sollen.



Folgende Auswahlmöglichkeiten haben Sie.

AllCode :	Überträgt die komplette Software des Masterreceivers inklusiv der Programmlisten.
MainCode:	Überträgt die Betriebssoftware
VideoBack:	Überträgt die TV-Programmlisten
RadioBack:	Überträgt die Radio-Programmliste
Defaultdb:	Überträgt die Receiverdatenbank
Userdb :	Überträgt die Benutzerdatenbank

Schritt 3 Datenübertragung von Receiver zu Receiver

Wählen Sie nun ***Start*** und drücken Sie die ***OK*** Taste zum Start der Übertragung.



Schritt 4 Datenübertragung von Receiver zu Receiver

Schalten Sie nun den Slave-Receiver am Hauptschalter aus und entfernen Sie das Datenkabel.
Nach dem Neustart ist der Vorgang abgeschlossen.

6.5.2 Aktualisierung über Satellit

Datenübertragung von Satellit zu Receiver

Bei einer Aktualisierung der Betriebssoftware werden keine Veränderungen an Ihren Programmlisten oder Antenneneinstellungen vorgenommen.

Satellit
Wenn die Voreinstellung geändert wurde, wählen Sie hier den Satelliten ASTRA E19.2.
TP Index
Wenn die Voreinstellung geändert wurde, wählen Sie hier den Eintrag 1/60.
Die Felder TP Frequenz, Symbolrate, Empfangsebene und Download PID sollten dann folgende Daten enthalten:



TP Frequenz	12604 MHz
Symbolrate	22000KS/s
Empfangsebene	H
Download PID	1277

Diese Daten sind zwingend erforderlich, auch wenn Sie einen anderen Transponderlisteneintrag gewählt haben oder der original Eintrag 1/60 geändert wurde.

Schritt 1 Datenübertragung von Satellit zu Receiver

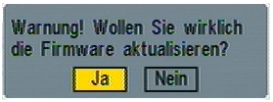
Wenn alle Einstellungen gemacht sind, wählen Sie den Menüpunkt ***Start*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Als erstes lädt nun der Receiver die Softwaredaten welche auf dem Satelliten zur Verfügung stehen.
Dies kann einen Moment Zeit in Anspruch nehmen.

Anschließend beginnt der Download der Daten.



Wenn dieser Ladevorgang abgeschlossen ist, bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit der Auswahl von ***JA*** und drücken Sie die ***OK*** Taste der Fernbedienung.
Nun schreibt der Receiver die geladenen Daten vom Zwischenspeicher in den Hauptspeicher (Flash).



Wenn der Receiver fertig ist, erhalten Sie die Meldung ***Aktualisierung erfolgreich***.
Drücken Sie nun die ***OK*** Taste und schalten Sie nun den Receiver am Hauptschalter aus.



Nach dem Neustart ist der Vorgang abgeschlossen.

6.5.3 Aktualisierung über RS232 und PC

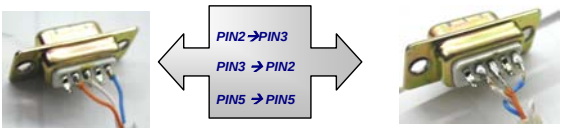
Datenübertragung von PC zu Receiver

Benötigte Materialien zum Updaten der Software

Nullmodemkabel Ein serielles PC-Kabel mit 2x 9-Pin SubD-Buchsen
Beschaltung: PIN2 – PIN3, PIN3 – PIN2, PIN5 – PIN5

Update-Software Neue Betriebs- und Updatesoftware z.B. www.FTEmaximal.com
http://www.ftemaximal.com/aleman/firmware.php

Beschaltung des Verbindungskabels



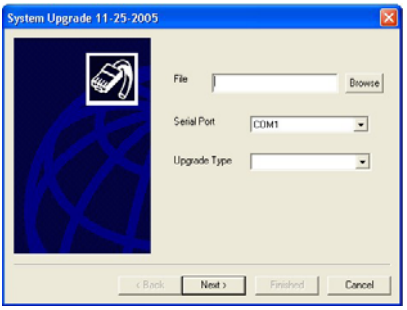
Schritt 1 Datenübertragung von PC zu Receiver

Schalten Sie den Receiver am Hauptschalter auf der Rückseite aus und verbinden Sie nun einen freien COM Port des PC´s mit der RS 232 Schnittstelle des Receivers.



Schritt 2 Datenübertragung von PC zu Receiver

Schalten Sie nun den Receiver wieder am Hauptschalter ein.
Kontrollieren Sie am TV-Gerät, dass der Receiver nicht im Standby Modus ist.



Schritt 3 Datenübertragung von PC zu Receiver
Starten Sie die Software ***FTE-Upgrade*** durch doppelklicken der Datei **FTE_Upgrade.exe** im Datei Explorer des PC´s.
Das Programm wie neben abgebildet.

Schritt 4 Datenübertragung von PC zu Receiver

Klicken Sie nun mit dem Cursor des Computers auf das Ordnersymbol „Browse“ und ein Auswahlfenster öffnet sich.
Wählen Sie nun Sie die neue Softwaredatei z.B. XXXXXXXX.bin aus.

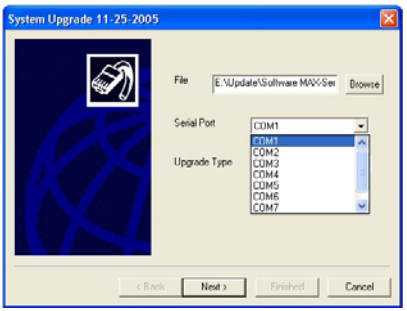
Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Öffnen“.



Schritt 5 Datenübertragung von PC zu Receiver

Die ausgewählte Software wird nun im weißen Feld angezeigt

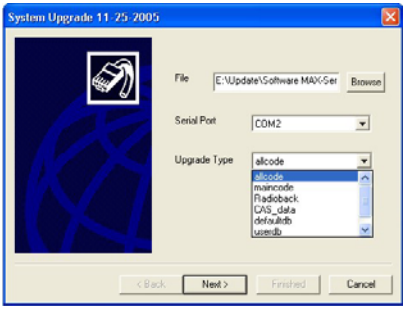
Wählen Sie im Register ***Serial Port*** den verwendeten COM Anschluss an Ihrem Computer.



Schritt 6 Datenübertragung von PC zu Receiver

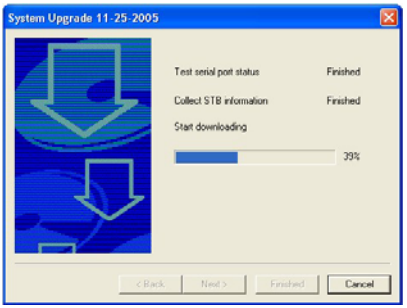
Im Auswahlfeld ***Upgrade Type*** können Sie wählen welche Informationen aktualisiert werden sollen.

Unsere Empfehlung ist ***allcode***.
Hierbei wird die komplette Software auf den neusten Stand gebracht.



 © FTEmaximal

Schritt 7 Datenübertragung von PC zu Receiver

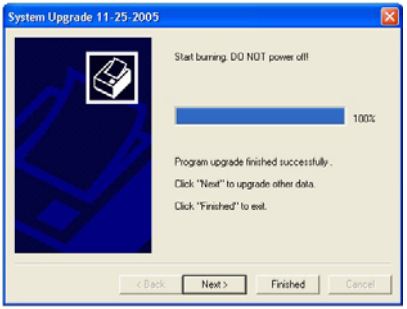


Starten Sie nun die Übertragung der der Software indem Sie den Button „***Next***“ betätigen.

In der folgenden Einblendung können Sie am PC die Übertragung der Software verfolgen.

Möchten Sie den Vorgang abbrechen, können Sie die Schaltfläche „***Exit***“ benutzen.

Schritt 8 Datenübertragung von PC zu Receiver



Wenn die Software Übertragung abgeschlossen ist, beginnt der eigentliche Updateprozess.
Starten Sie diesen indem Sie den Button „***Next***“ betätigen.

Wenn der Verlaufsbalken 100% erreicht hat, erhalten Sie die Meldung, dass das Update beendet ist.

Mit der Auswahl „***Next***“ können nun weitere Receiver aktualisiert werden, mit „ ***Finished***“ wird die Software geschlossen.

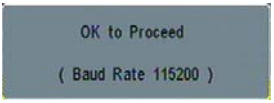
Schritt 9 Datenübertragung von PC zu Receiver

Schalten Sie nun den Receiver am Hauptschalter aus und entfernen Sie das Datenkabel.
Nach dem Neustart ist der Vorgang abgeschlossen.

6.6. Satcodx Datenempfang

Mit dieser Funktion können Sie den Receiver über Editoren wie zum Beispiel **World of Satellits** von der Zeitschrift **TELE-satellite International Magazine** programmieren.
Die Daten müssen in einem kompatiblen SDX-Format vorliegen, damit der Receiver die Daten einlesen kann.

Um den Datenempfang zu starten wählen Sie im Menü ***Zubehör*** den Menüpunkt ***Satcodx Datenempfang*** und drücken Sie die ***OK*** Taste. Einblendung rechts folgt:

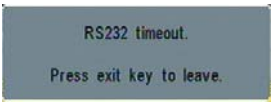


Bereiten Sie erst alle Einstellungen welche zur Übertragung notwendig sind in der Software (Editor) vor.
Wichtig ist die Übertragungsrate von 115200 Baud und der von Ihnen verwendete COM-Port am PC.

Drücken Sie nun die ***OK*** Taste, Einblendung rechts folgt.
Der Receiver wartet nun darauf, dass der PC Daten sendet.



Ist dies nicht der Fall oder der Receiver erkennt die Daten nicht, erhalten Sie nebenstehende Fehlermeldung.



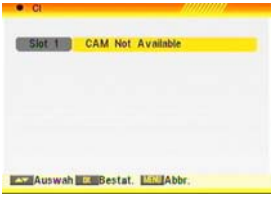
Wenn der Receiver die Daten vollständig empfangen hat, erscheint die Meldung ***Download finish*** und mit der Taste ***Exit*** können Sie den Vorgang abschließen.

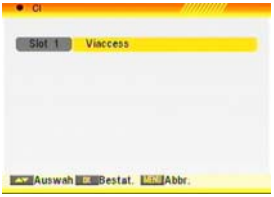


6.6. CI

In diesem Menüpunkt finden Sie Informationen zu dem CI-System.
Wenn das CI-Modul nicht richtig eingesetzt ist oder nicht erkannt wird erscheint die Meldung CAM nicht verfügbar“.
Bei ordnungsgemäßer Funktion werden die Moduldaten angezeigt.
Bitte folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.







7. Technische Daten

7.1. Die Ausstattung des Receivers

Die „Ausstattung“ eines digitalen SAT-Receivers hängt nur zu einem Teil von dessen Hardware / Elektronischen Komponenten ab. Ein großer Teil der Funktionen wird durch die Software erstellt und kann sich auch durch Updates der Betriebssoftware erweitern.

VIDEO

Dekodierung	**MPEG-2 & MEPG-1 kompatibel**
Bit Rate	**Max. 15Mbps**
Ausgang	**NTSC/PAL**
Bildschirmformat	**4:3 / 16:9 / Auto**
Auflösung	**720X480 @ 30fps; 720X576 @ 25fps**
Anschluss	**Scart**

AUDIO

Dekodierung	**MPEG-2/MEPG-1 layer I&II**
Mode	**Mono, Dual, Stereo, Zwangsstereo**
Bit Rate	**Max 384Kbps**
Anschluss	**Scart und SPDIF**

DEMODULATION

Demodulation	**QPSK**
Symbol Rate	**SCPC / MCPC**
Code	**Alle DVB-Raten**

COMMON INTERFACE

Typ.	**1 x CI module**

EINGANGSSIGNAL

Frequenzbereich	**950MHz~2150MHz**
Eingangspegel	**-25dBm~-65dBm / 42 –82 dBµV**
Bandbreite	**36MHz**

LNB ANSTEUERUNG

Stromversorgung	**13/18V (500mA max.)**
DiSEqC	**1.0- ,1.2- und 1.3-Standart**

VERSCHIEDENES

Speicherplätze	**4000**
Schaltnetzteil	**100~240VAC 50Hz~60Hz**
Stromaufnahme	**21 W max.**
Betriebstemperatur	**+5° bis +40°**
Lagertemperatur	**-20° bis +70°**
Abmessungen(B×T×H)	**240×190×40mm (Ohne Zubehör MAX RCU)**
Gewicht	**1,2 Kg (Ohne Verpackung)**

 © FTEmaximal